



Waschtrockner

Benutzerhandbuch

WD10N84****

SAMSUNG

Inhalt

Sicherheitsinformationen	4
Wichtige Informationen zu den Sicherheitshinweisen	4
Wichtige Symbole für Sicherheitshinweise	4
Wichtige Hinweise zur Sicherheit	5
Wichtige Warnhinweise für die Installation	8
Vorsichtshinweise für die Installation	9
Wichtige Warnhinweise für die Verwendung	10
Vorsichtshinweise für die Verwendung	12
Wichtige Warnhinweise für die Reinigung	16
Hinweise zur WEEE-Kennzeichnung	16
Aufstellen des Geräts	17
Lieferumfang	17
Anforderungen an Aufstellung und Installation	19
Installation Schritt-für-Schritt	21
Vor der ersten Verwendung	29
Anfangseinstellungen	29
Waschhinweise	29
Hinweise zum Waschmittelbehälter	33
Bedienung	36
Bedienfeld	36
Mit wenigen einfachen Schritten zu sauberer und trockener Wäsche	38
Programmübersicht	40
Spezialfunktionen	45
Einstellung	47
Auto-Dosierung	48
SmartThings	49

Wartung und Pflege	54
<hr/>	
Trommelreinigung 	54
Smart Check 	55
Notentleerung	56
Reinigung	57
Vorgehensweise bei Frost	63
Vorgehensweise bei längerem Nichtgebrauch	63
Fehlerbehebung	64
<hr/>	
Prüfpunkte	64
Informationscodes	69
Technische Daten	72
<hr/>	
Bedeutung der Pflegesymbole	72
Umweltschutzhinweise	73
Technisches Datenblatt	74



Sicherheitsinformationen

Wir freuen uns, dass Sie sich für diese neue Waschmaschine von Samsung entschieden haben. Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen bezüglich des Anschlusses, der Verwendung und der Pflege Ihres neuen Geräts. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit, um dieses Handbuch zu lesen, denn nur so können Sie die vielen Vorteile und Funktionen Ihrer Waschmaschine voll nutzen.

Wichtige Informationen zu den Sicherheitshinweisen

Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch. So stellen Sie sicher, dass Sie über die sichere und effiziente Verwendung der umfangreichen Features und Funktionen Ihres neuen Geräts Bescheid wissen. Bewahren Sie das Handbuch an einem sicheren Platz in der Nähe des Geräts auf, damit Sie auch in Zukunft schnell darauf zurückgreifen können. Verwenden Sie das Gerät nur zu den in diesem Handbuch beschriebenen Zwecken. Die Warnungen und wichtigen Sicherheitshinweise in diesem Benutzerhandbuch decken nicht alle denkbaren Umstände und Situationen ab. Lassen Sie den gesunden Menschenverstand, Vorsicht und die notwendige Sorgfalt nicht außer Acht, wenn Sie Ihre Waschmaschine aufstellen, warten und einsetzen.

Da die folgenden Hinweise zum Betrieb für verschiedene Modelle gelten, können die Eigenschaften Ihrer Waschmaschine sich leicht von den in diesem Handbuch beschriebenen unterscheiden, und es kann sein, dass nicht alle Warnhinweise zutreffen. Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum, oder holen Sie sich online Hilfe und Informationen unter www.samsung.com.

Wichtige Symbole für Sicherheitshinweise

Bedeutung der Symbole und Zeichen in diesem Benutzerhandbuch:

 **WARNUNG**

Gefährliche bzw. unsichere Praktiken, die zu schweren Verletzungen, Tod und/oder Sachschäden führen können.

 **VORSICHT**

Gefährliche bzw. unsichere Praktiken, die zu Verletzungen und/oder Sachschäden führen können.

 **HINWEIS**

Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Gefahr von Personen- oder Sachschäden besteht.

 **Lesen Sie die Anweisungen**



Die folgenden Warnhinweise sollen Sie und andere vor Verletzungen schützen.

Befolgen Sie die Hinweise genau.

Lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf, damit Sie die Informationen später schnell wiederfinden.

Lesen Sie alle Anweisungen sorgfältig durch, ehe Sie dieses Gerät einsetzen.

Wie alle mit Strom betriebenen Geräte mit beweglichen Bauteilen besitzt auch dieses Gerät ein gewisses Gefahrenpotenzial. Um dieses Gerät sicher nutzen zu können, müssen Sie sich mit den Bedienungsabläufen vertraut machen und bei der Verwendung Vorsicht walten lassen.

Wichtige Hinweise zur Sicherheit

WARNUNG

Beachten Sie bei Verwendung des Geräts die folgenden grundlegenden Sicherheitshinweise, um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen oder Verletzungen zu verringern:

1. Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschließlich Kindern) mit verringerten körperlichen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen bestimmt, sofern sie nicht von einer für ihre Sicherheit verantwortliche Person im Umgang mit dem Gerät unterwiesen wurden und von dieser beaufsichtigt werden.
2. **Bei Verwendung in Europa:** Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen nur bedient werden, wenn sie unter Aufsicht stehen oder eine Unterweisung zum sicheren Umgang mit dem Gerät erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Kinder dürfen bei Reinigung und Wartung nur dann helfen, wenn sie dabei beaufsichtigt werden.
3. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um zu verhindern, dass sie mit dem Gerät spielen.

Sicherheitsinformationen

4. Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder vom Kundendienst bzw. von einer entsprechend qualifizierten Fachkraft ausgetauscht werden, um Gefährdungen auszuschließen.
5. Es sind die neuen mit dem Gerät gelieferten Schlauchsets zu verwenden und die alten dürfen nicht wiederverwendet werden.
6. Wenn das Gerät am Boden Belüftungsöffnungen besitzt, müssen Sie darauf achten, dass diese nicht durch Teppich verdeckt werden.
7. **Bei Verwendung in Europa:** Kinder unter 3 Jahren müssen von dem Gerät ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.
8. **VORSICHT:** Um die Gefahr eines unbeabsichtigten Zurücksetzens der thermischen Abschaltung zu verhindern, darf das Gerät nicht mit einem externen Schalter, wie z. B. einem Timer, ausgestattet oder an einen Stromkreis angeschlossen werden, der vom Versorgungsunternehmen regelmäßig ein- bzw. ausgeschaltet wird.
9. Das Gerät darf nicht verwendet werden, wenn Sie zum Reinigen auch Industriechemikalien eingesetzt haben.
10. Das Flusensieb muss ggf. häufiger gereinigt werden.
11. Achten Sie darauf, dass sich um das Gerät kein Faserstaub ansammelt. (Gilt nicht für Geräte, deren Abluft aus dem Gebäude abgeleitet wird.)
12. Es muss für eine angemessene Belüftung gesorgt werden, um ein Zurückströmen von Gasen aus Haushaltsgeräten mit Verbrennung (einschließlich offener Feuer) in den Raum zu verhindern.
13. Trocknen Sie im Wäschetrockner keine ungewaschene Wäsche.
14. Wäschestücke, die mit Speiseöl, Aceton, Benzin, Kerosin, Fleckenentfernern, Terpentin, Wachsen oder Wachsentsfernern verunreinigt sind, sollten mit einer zusätzlichen Menge an Waschmittel mit hoher Temperatur gewaschen werden, bevor Sie sie im Wäschetrockner trocknen.

15. Trocknen Sie im Wäschetrockner keine Wäschestücke wie Schaumgummi (Latexschwamm), Duschhauben, wasserfeste Textilien, Artikel oder Kleidung mit Gummianteil oder Kissen mit Schaumgummifüllung.
16. Befolgen Sie bei der Verwendung von Weichspülern und ähnlichen Produkten die Anweisungen auf der jeweiligen Verpackung.
17. Der letzte Teil eines Trockenprogramms erfolgt bei nur geringer Temperatur (Kühlprogramm), damit die Wäschestücke auskühlen können und nicht beschädigt werden.
18. Entfernen Sie alle Gegenstände aus den Taschen (z. B. Feuerzeuge und Streichhölzer).
19. **WARNUNG:** Halten Sie das Gerät niemals vor dem Ende des Trockenprogramms an, es sei denn, alle Wäschestücke werden schnell herausgenommen und ausgebreitet, so dass sich die Wärme verteilen kann.
20. Die Abluft darf nicht in einen Kamin zur Ableitung von Rauch aus Geräten geführt werden, die Gas oder andere Brennstoffe verwenden.
21. Das Gerät darf nicht hinter einer abschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit Scharnieren auf der vom Trockner abgewandten Seite aufgestellt werden, sodass die Tür des Trockners nicht mehr vollständig geöffnet werden kann.
22. **WARNUNG:** Das Gerät darf nicht mit einem externen Schalter, wie z. B. einem Timer, ausgestattet oder an einen Stromkreis angeschlossen werden, der vom Versorgungsunternehmen regelmäßig ein- bzw. ausgeschaltet wird.
23. Dieses Gerät ist nur zur Verwendung im Haushalt, nicht aber geeignet für über den Einsatz zum Beispiel als:
 - in Küchen oder Kantinen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
 - auf Bauernhöfen;
 - in Gasthäusern, Hotels, Herbergen und anderen Wohnumgebungen;
 - in Frühstückspensionen und ähnlichen Umgebungen;



Sicherheitsinformationen

- in Bereichen zur gemeinschaftlichen Nutzung in Mehrfamilienhäusern oder in Waschsälons.

Wichtige Warnhinweise für die Installation

WARNUNG

Die Installation dieses Geräts muss von einem qualifizierten Techniker oder einem dazu befugten Dienstleister durchgeführt werden.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr bzw. die Gefahr von Stromschlägen, Bränden, Explosionen oder Störungen des Geräts.

Das Gerät ist schwer, gehen Sie beim Heben also vorsichtig vor.

Schließen Sie das Netzkabel an eine Steckdose an, die den örtlichen Elektrovorschriften entspricht. Verwenden Sie die Steckdose nur für dieses Gerät und benutzen Sie keine Verlängerungskabel.

- Wenn Sie eine Steckdose gemeinsam mit anderen Geräten benutzen (mit Hilfe einer Steckerleiste oder eines Verlängerungskabels) können Stromschläge oder Brände die Folge sein.
- Stellen Sie sicher, dass Netzspannung, Frequenz und Stromstärke den Angaben in den technischen Daten des Geräts entsprechen. Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands. Stecken Sie den Netzstecker fest in die Steckdose.

Entfernen Sie mit einem trockenen Tuch regelmäßig alle Fremdkörper wie Staub oder Wasser vom Netzstecker und von den Kontakten.

- Ziehen Sie den Netzstecker heraus, und reinigen Sie ihn mit einem trockenen Tuch.
- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.
- Verbinden Sie den Netzstecker richtig herum mit der Steckdose, so dass das Kabel zum Boden hin verläuft. Wenn Sie den Netzstecker anders herum mit der Steckdose verbinden, können die Drähte im Innern des Kabels beschädigt werden. Dies kann einen Stromschlag oder Brand verursachen.

Halten Sie alle Verpackungsmaterialien außerhalb der Reichweite von Kindern, denn Verpackungsmaterial kann für Kinder gefährlich sein.

- Wenn ein Kind sich eine Tüte über den Kopf zieht, kann es ersticken. Wenn das Gerät, das Netzkabel oder der Stecker beschädigt sind, wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum.

Dieses Gerät muss ordnungsgemäß geerdet sein.

Erden Sie das Gerät nicht an einem Gasrohr, Wasserrohr aus Kunststoff oder der Telefonleitung.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen, Bränden, Explosionen oder Störungen des Geräts.
- Verbinden Sie das Netzkabel niemals mit einer Steckdose, die nicht korrekt geerdet ist, und vergewissern Sie sich, dass die Erdung den örtlichen und nationalen Vorschriften entspricht.

Stellen Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Heizkörpern oder entflammbarem Material auf.



Installieren Sie dieses Gerät weder an einem feuchten, öligen oder staubigen Ort, noch an einem Platz, der direktem Sonnenlicht oder Wassereinwirkungen (Regentropfen) ausgesetzt ist.

Stellen Sie dieses Gerät nicht an Orten auf, an denen es niedrigen Temperaturen ausgesetzt ist.

- Bei Frost können die Rohre platzen.

Stellen Sie dieses Gerät nicht an Orten auf, an denen Gas austreten kann.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Verwenden Sie keinen Stromtransformator.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Verwenden Sie keine beschädigten Netzstecker bzw. Netzkabel und keine losen Steckdosen.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Ziehen Sie nicht am Netzkabel, und knicken Sie es nicht zu stark.

Verdrehen bzw. verknoten Sie das Netzkabel nicht.

Verlegen Sie das Netzkabel nicht über scharfe Metallkanten, stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf, verlegen Sie das Netzkabel nicht zwischen Objekten, und schieben Sie das Netzkabel nicht in den Raum hinter dem Gerät.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen.

- Fassen Sie beim Herausziehen den Stecker selbst an.
- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Stellen Sie das Gerät so auf, dass der Netzstecker, der Wasserzulauf und die Abflussrohre zugänglich sind.

Vorsichtshinweise für die Installation

VORSICHT

Dieses Gerät muss so aufgestellt werden, dass der Netzstecker leicht zugänglich ist.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands aufgrund von Fehlströmen.

Stellen Sie Ihr Gerät auf einem festen und ebenen Untergrund auf, der das Gewicht tragen kann.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr bzw. die Gefahr von starken Schwingungen, Wandern der Maschine, Geräuschentwicklung und Störungen des Geräts.



Sicherheitsinformationen

Wichtige Warnhinweise für die Verwendung

WARNUNG

Wenn das Gerät unter Wasser geraten sollte, trennen Sie sofort die Wasser- und Stromversorgung, und wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum.

- Berühren Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen.
- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen.

Wenn das Gerät ungewöhnliche Geräusche, Brandgeruch oder Rauch entwickelt, trennen Sie sofort die Stromversorgung, und wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Im Fall eines Gaslecks (z. B. durch Propangas, Erdgas usw.) lüften Sie den Raum sofort, ohne den Netzstecker zu berühren. Berühren Sie weder das Gerät noch das Netzkabel.

- Verwenden Sie keinen Lüfter.
- Jeder Funke kann zu einer Explosion oder einem Brand führen.

Erlauben Sie Kindern nicht, in oder auf dem Gerät zu spielen. Entfernen Sie vor der Entsorgung des Geräts außerdem den Türverschlusshebel der Waschmaschine.

- Wenn ein Kind in der Waschmaschine eingeschlossen ist, kann es gefangen sein und ersticken.

Achten Sie darauf, die Verpackung am Boden der Waschmaschine (Schaumstoff, Styropor) zu entfernen, ehe Sie sie verwenden.

Waschen Sie keine mit Benzin, Kerosin, Waschbenzin, Verdünner, Alkohol oder anderen leicht entzündlichen oder explosiven Substanzen verunreinigten Kleidungsstücke.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen, Bränden oder Explosionen.

Öffnen Sie die Tür der Waschmaschine nicht mit Gewalt und im Betrieb (Waschen bei hoher Temperatur/Trocknen/Schleudern).

- Das aus der Waschmaschine austretende Wasser kann zu Verbrennungen führen oder bewirken, dass der Boden schlüpfrig wird. Dies kann zu Verletzungen führen.
- Wenn Sie die Gerätetür mit Gewalt öffnen, kann dies zu Beschädigungen des Geräts oder zu Verletzungen führen.

Legen Sie niemals Ihre Hände unter die Waschmaschine, während diese in Betrieb ist.

- Dies kann zu Verletzungen führen.

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen.

Schalten Sie das Gerät im Betrieb nicht durch Herausziehen des Netzsteckers aus.

- Wenn Sie den Netzstecker wieder mit der Steckdose verbinden, kann ein Funke und somit ein Stromschlag oder Brand verursacht werden.



Dieses Gerät darf nur dann von Kindern oder Personen mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten bedient werden, wenn sie dabei beaufsichtigt werden. Erlauben Sie Kindern nicht, in oder auf das Gerät zu klettern.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen, Verbrennungen oder Verletzungen.

Legen Sie niemals Ihre Hände oder Metallgegenstände unter die laufende Waschmaschine.

- Dies kann zu Verletzungen führen.

Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um den Netzstecker des Geräts aus der Steckdose zu ziehen. Fassen Sie immer fest am Stecker an, und ziehen Sie ihn gerade aus der Steckdose.

- Schäden am Netzkabel können einen Kurzschluss, Brand und/oder Stromschlag verursachen.

Versuchen Sie nicht selbst, das Gerät zu reparieren, auseinander zu nehmen oder zu verändern.

- Verwenden Sie ausschließlich Normsicherungen (KEINESFALLS Überbrückungen aus Kupfer, Stahldraht usw.).
- Wenn das Gerät repariert oder neu installiert werden muss, wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum.
- Andernfalls besteht Verletzungs- oder Brandgefahr bzw. die Gefahr von Stromschlägen oder Störungen des Geräts.

Wenn sich der Frischwasserschlauch am Hahn löst und das Gerät überflutet wird, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Ziehen Sie den Netzstecker bei Gewitter oder Blitzschlag, und wenn das Gerät längere Zeit nicht genutzt wird, aus der Steckdose.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Wenn Fremdkörper in das Gerät gelangen, ziehen Sie den Netzstecker und wenden Sie sich Ihr nächstgelegenes Samsung-Kundendienstzentrum.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Erlauben Sie Kindern (oder Haustieren) nicht, in oder auf dem Gerät zu spielen. Die Gerätetür kann von innen nicht leicht geöffnet werden, und Kinder können ernsthaft verletzt werden, wenn sie im Innern eingeschlossen sind.

Sicherheitsinformationen

Vorsichtshinweise für die Verwendung

VORSICHT

Wenn die Waschmaschine durch Fremdstoffe wie Reinigungsmittel, Schmutz, Lebensmittelabfälle usw. verunreinigt wird, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, und reinigen Sie die Waschmaschine mit einem feuchten und weichen Tuch.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Verfärbung, Verformung, Beschädigung oder Rost.

Die Frontscheibe kann durch starke Schläge beschädigt werden. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Waschmaschine verwenden.

- Wenn das Glas kaputt ist, kann dies zu Verletzungen führen.

Öffnen Sie den Wasserhahn nach einem Ausfall der Wasserversorgung oder bei Neuanschluss des Frischwasserschlauchs nur langsam.

Öffnen Sie den Hahn auch nach einer langen Zeit ohne Gebrauch nur langsam.

- Der Luftdruck im Frischwasserschlauch oder im Wasserrohr kann zu Beschädigungen an Bauteilen oder zu Wasserlecks führen.

Wenn im Betrieb das Wasser nicht ordnungsgemäß abgeführt wird, überprüfen Sie, ob ein Problem mit dem Abfluss vorliegt.

- Wenn die Waschmaschine trotz Überflutung aufgrund eines Problems mit dem Abfluss weiter verwendet wird, kann dies zu einem Stromschlag oder Brand führen.

Geben Sie die Wäsche vollständig in die Trommel, damit sie nicht in der Gerätetür eingeklemmt wird.

- Wenn Wäsche in der Gerätetür eingeklemmt wird, kann dies zu Beschädigungen der Wäsche oder der Waschmaschine bzw. zu Wasseraustritt führen.

Stellen Sie die Wasserzufuhr ab, wenn die Waschmaschine nicht eingesetzt wird.

- Stellen Sie sicher, dass die Schrauben am Anschluss des Frischwasserschlauchs richtig festgezogen sind.

Achten Sie darauf, dass die Gummidichtung und der Glaseinsatz der vorderen Gerätetür nicht durch Fremdstoffe verunreinigt sind (z. B. Schmutz, Gewebe, Haare usw.).

- Wenn Fremdstoffe in der Gerätetür eingeklemmt werden oder die Tür nicht vollständig geschlossen ist, kann dies zu Wasseraustritt führen.

Öffnen Sie vor Benutzung des Geräts den Hahn, und überprüfen Sie, ob der Frischwasserschlauch fest angeschlossen ist und kein Wasser austritt.

- Wenn sich die Schrauben am Anschluss des Frischwasserschlauchs gelockert haben, kann dies zu Wasseraustritt führen.

Das von Ihnen erworbene Gerät ist nur zum Gebrauch im Haushalt bestimmt.

Die Verwendung zu kommerziellen Zwecken stellt eine missbräuchliche Nutzung des Geräts dar. In diesem Fall fällt das Gerät nicht unter die Standardgarantie von Samsung, und Samsung kann nicht für Fehlfunktionen oder Schäden aufgrund dieser missbräuchlichen Verwendung verantwortlich gemacht werden.

Stellen Sie weder sich selbst noch irgendwelche Gegenstände (Wäsche, brennende Kerzen, angezündete Zigaretten, Geschirr, Chemikalien, Metall usw.) auf das Gerät.

- Andernfalls besteht Verletzungs- oder Brandgefahr bzw. die Gefahr von Stromschlägen oder Störungen des Geräts.

Sprühen Sie keine flüchtigen Stoffe wie z. B. Insektizide auf die Oberfläche des Geräts.

- Sie sind nicht nur gefährlich für Ihre Gesundheit, sondern es besteht auch die Gefahr von Stromschlägen, Bränden oder Störungen des Geräts.

Stellen Sie keine Gegenstände, die ein elektromagnetisches Feld erzeugen, in die Nähe der Waschmaschine.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr in Folge von Störungen.

Bei einem Heißwaschgang oder beim Trocknen abfließendes Wasser ist heiß. Berühren Sie nicht das Wasser.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Verbrennungen oder Verletzungen.

Sie dürfen wasserdichte Sitze, Matten oder Kleidungsstücke (*) nur dann in Ihrer Waschmaschine waschen, schleudern oder trocknen, wenn Ihr Gerät über ein spezielles Programm dafür verfügt.

(*): Bettwäsche aus Wolle, Regenumhänge, Angelwesten, Skihosen, Schlafsäcke, Windelhöschen, Trainingsanzüge und sowie Fahrrad-, Motorrad- und Autoabdeckungen usw.

- Waschen Sie keine dicken oder harten Matten, auch wenn das Waschen laut Pflegehinweis erlaubt ist. Dies kann aufgrund übermäßiger Vibrationen zu Verletzungen oder Schäden an der Waschmaschine, den Wänden, dem Boden oder der Bekleidung führen.
- Waschen Sie keine Teppiche oder Fußmatten mit Gummirücken. Die Beschichtung kann sich lösen und dabei an der Innenseite der Trommel kleben bleiben. Dies kann zu Fehlfunktionen z. B. beim Abpumpen führen.

Verwenden Sie die Waschmaschine niemals ohne Waschmittelbehälter.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Verletzungen aufgrund von Wasseraustritt.

Berühren Sie beim oder kurz nach dem Trocknen nicht das Innere der Trommel, da diese heiß ist.

- Andernfalls besteht Verbrennungsgefahr.

Das Türscheibe wird beim Waschen und Trocknen heiß. Berühren Sie die Türscheibe daher nicht.

Achten Sie auch darauf, dass keine Kinder bei der Waschmaschine spielen oder die Türscheibe berühren.

- Andernfalls besteht Verbrennungsgefahr.

Legen Sie niemals Ihre Hände in den Waschmittelbehälter.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr, weil Ihre Hand vom Reinigungsmittel einzug eingeklemmt werden kann.
- Der Flüssigwaschmitteleinsatz darf nicht für Wascpulver verwendet werden (gilt nur für entsprechend ausgestattete Modelle). Entfernen Sie den Einsatz, wenn Sie Wascpulver verwenden.



Sicherheitsinformationen

Geben Sie außer Wäsche keinerlei Objekte (wie Schuhe, Lebensmittelabfälle oder Tiere) in die Waschmaschine.

- Dies kann aufgrund übermäßiger Vibrationen zu Schäden an der Waschmaschine und zum Tod oder zu Verletzungen der Tiere führen.

Drücken Sie die Tasten nicht mit Hilfe scharfer Gegenstände wie Stiften, Messern, Fingernägeln usw.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Verletzungen.

Waschen Sie keine durch Öl, Creme oder Lotion verunreinigte Wäsche, wie sie sich z. B. in Kosmetik- oder Massagesalons findet.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Verformung der Gummidichtungen und Wasseraustritt.

Lassen Sie Bleichmittel und Metallobjekte wie Sicherheits- oder Haarnadeln nicht längere Zeit in der Trommel.

- Dadurch kann die Trommel rosten.
- Sollte sich doch einmal Rost auf der Oberfläche der Trommel bilden, tragen Sie ein (pH-neutrales) Waschmittel auf die Oberfläche auf, und entfernen Sie den Rost mit einem Schwamm. Verwenden Sie niemals eine Metallbürste.

Geben Sie keine chemischen Reinigungsmittel direkt auf die Wäsche, und waschen, spülen oder schleudern Sie keine Wäsche, die mit chemischen Reinigungsmitteln verunreinigt ist.

- Dies kann aufgrund der Hitze beim Oxidieren des Öls zu spontaner Selbstentzündung oder Explosion führen.

Verwenden Sie kein Wasser aus Wasserkühl-/heizgeräten.

- Andernfalls besteht die Möglichkeit von Störungen der Waschmaschine.

Verwenden Sie keine natürliche Handwaschseife für die Waschmaschine.

- Wenn sie hart wird und sich in der Waschmaschine ansammelt, kann es zu Problemen mit dem Gerät, Verfärbungen, Rost oder schlechten Gerüchen kommen.

Geben Sie Strümpfe und Büstenhalter in ein Wäschenetz, und waschen Sie sie zusammen mit der anderen Wäsche.

Waschen Sie große Wäschestücke wie z. B. Bettwäsche nicht in einem Wäschenetz.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr aufgrund übermäßiger Vibrationen.

Verwenden Sie kein verklumptes Waschmittel.

- Wenn es sich in der Waschmaschine ansammelt, kann es zu Wasseraustritt kommen.

Stellen Sie vor Verwendung des Geräts sicher, dass die Taschen aller zu behandelnden Kleidungsstücke leer sind.

- Harte bzw. spitze Gegenstände wie Münzen, Sicherheitsnadeln, Nägel, Schrauben oder Steine können schwere Schäden an Ihrer Waschmaschine verursachen.

Waschen Sie keine Kleidung mit großen Schnallen, Knöpfen oder anderen schweren Metallapplikationen.

Sortieren Sie die Wäsche anhand der Farbe ausgehend von ihrer Farbectheit, und wählen Sie die empfohlene Kombination aus Programm, Wassertemperatur und Zusatzfunktionen.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Verfärbungen oder Beschädigungen des Stoffs.



Achten Sie darauf, dass Kinder sich beim Schließen der Gerätetür nicht die Finger darin einklemmen.

- Andernfalls kann dies zu Verletzungen führen.

Sicherheitsinformationen

Wichtige Warnhinweise für die Reinigung

WARNUNG

Sprühen Sie zum Reinigen kein Wasser direkt auf das Gerät.

Verwenden Sie kein stark säurehaltiges Reinigungsmittel.

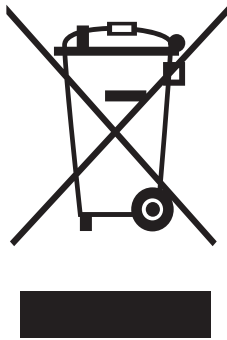
Verwenden Sie niemals Waschbenzin, Verdünner oder Alkohol, um das Gerät zu reinigen.

- Andernfalls können Verfärbungen, Verformungen, Schäden, Stromschläge oder Brände die Folge sein.

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät reinigen oder Wartungsarbeiten durchführen.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Hinweise zur WEEE-Kennzeichnung



Korrekte Entsorgung von Altgeräten (Elektroschrott)

(Gilt für Länder mit Abfalltrennsystemen)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation gibt an, dass das Produkt und Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Kopfhörer, USB-Kabel) nach ihrer Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie dieses Gerät und Zubehörteile bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Helfen Sie mit, das Altgerät und Zubehörteile fachgerecht zu entsorgen, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.

Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo Sie das Altgerät bzw. Zubehörteile für eine umweltfreundliche Entsorgung abgeben können.

Gewerbliche Nutzer wenden sich an ihren Lieferanten und gehen nach den Bedingungen des Verkaufsvertrags vor. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.

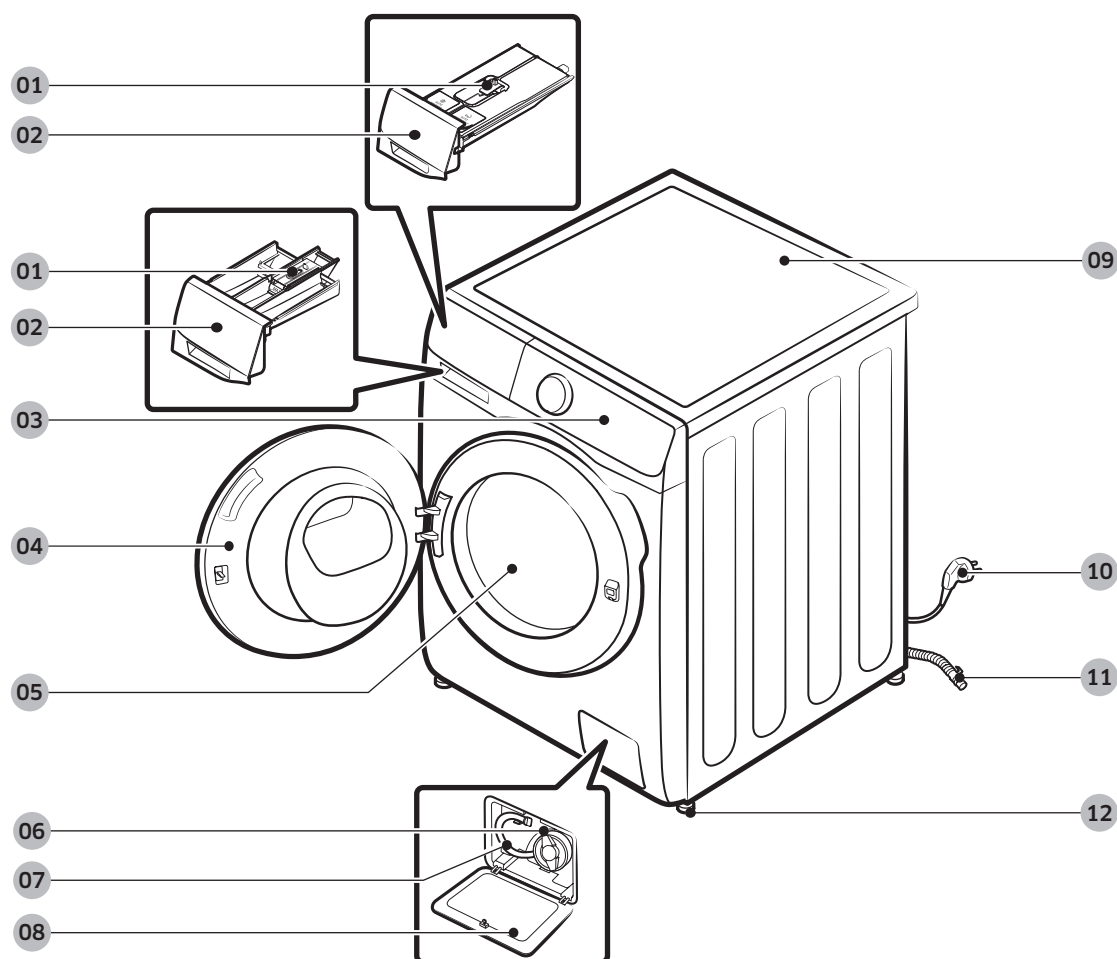
Weitere Informationen zum Engagement von Samsung für die und zu den aufsichtsrechtlichen Bestimmungen für Produkte wie z. , B. REACH, WEEE oder Batterien, finden Sie auf der Seite unter www.samsung.com, auf der wir uns mit Nachhaltigkeitsfragen beschäftigen.

Aufstellen des Geräts

Befolgen Sie gewissenhaft die nachstehenden Hinweise, um die ordnungsgemäße Aufstellung und Installation des Wäschetrockners zu gewährleisten und Unfälle oder Verletzungen beim Waschen und Trocknen Ihrer Wäsche zu vermeiden.

Lieferumfang

Vergewissern Sie sich, dass alle erforderlichen Bauteile und Komponenten im Lieferumfang Ihres neuen Geräts enthalten sind. Wenden Sie sich bei Problemen mit diesem Gerät oder seinen Bauteilen und Komponenten an den Händler oder das nächstgelegene Kundendienstzentrum.



01 Enriegelungshebel

02 Waschmittelbehälter

03 Bedienfeld

04 Gerätetür

05 Waschtrommel

06 Flusensieb

07 Notentleerungsschlauch

08 Abdeckung des Flusensiebs

09 Arbeitsfläche

10 Netzstecker

11 Abwasserschlauch

12 Nivellierfüße

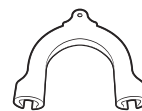
Aufstellen des Geräts



Schraubenschlüssel



Abdeckkappen



Schlauchführung



Kaltwasserschlauch



Warmwasserschlauch

HINWEIS

- Abdeckkappen: Die Anzahl der mitgelieferten Abdeckkappen (3 bis 6) ist abhängig vom jeweiligen Modell.
- Warmwasserschlauch: Nur bestimmte Modelle.

Anforderungen an Aufstellung und Installation

Stromversorgung und Erdung

- Für den Anschluss des Geräts sind 220-240 V Wechselstrom bei 50 Hz mit Schmelz- oder Automatiksicherung erforderlich.
- Verwenden Sie für Ihr Gerät einen gesonderten Stromkreis mit eigener Sicherung.

Um eine angemessene Erdung zu gewährleisten, verfügt Ihr Waschtrockner über einen dreipoligen Netzstecker mit Schutzkontakt, der mit einer ordnungsgemäß installierten Steckdose mit Erdung verbunden wird.

Wenn Sie Fragen oder Bedenken hinsichtlich der Erdung haben, wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker oder Kundendienstmitarbeiter.

Nehmen Sie niemals Veränderungen am mitgelieferten Netzstecker vor. Wenn er nicht in die vorgesehene Steckdose passt, wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker, um eine geeignete Steckdose zu installieren.

WARNUNG

- Verwenden Sie NIEMALS ein Verlängerungskabel.
- Verwenden Sie nur das im Lieferumfang des Geräts enthaltene Netzkabel.
- Schließen Sie das Erdungskabel niemals an Wasserleitungen aus Kunststoff, Gasleitungen oder Heißwasserleitungen an.
- Nicht ordnungsgemäß angeschlossene Erdleiter können einen Stromschlag verursachen.

Wasserversorgung

Der für dieses Gerät erforderliche Wasserdruck liegt zwischen 0,5 bar und 8 bar (50 kPa bis 800 kPa). Bei einem Wasserdruck von weniger als 0,5 bar schließt das Wasserventil möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Unter Umständen dauert es auch länger, bis die Waschtrommel mit Wasser gefüllt ist, sodass das Gerät möglicherweise zuvor ausgeschaltet wird. Damit die Länge des vorgesehenen Zufuhrschlauchs ausreicht, muss sich der Wasseranschluss in einem Abstand von maximal 120 cm von der Rückseite des Waschtrockners befinden.

Zur Vermeidung von Lecks sollten Sie Folgendes sicherstellen:

- Sorgen Sie dafür, dass alle Wasseranschlüsse leicht erreichbar sind.
- Schließen Sie die Wasserhähne, wenn Sie den Waschtrockner nicht benutzen.
- Überprüfen Sie die Anschlüsse des Frischwasserschlauchs auf Lecks.

VORSICHT

Überprüfen Sie alle Anschlüsse am Wasserventil und am Hahn auf Dichtigkeit, ehe das Gerät erstmals in Betrieb nehmen.

Abfluss

Samsung empfiehlt eine Standrohrhöhe von 60-90 cm. Der Abwasserschlauch muss durch die Abwasserschlauchhalterung zum Abwasserrohr geführt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass der Abwasserschlauch vollständig in das Abwasserrohr geschoben wird.

Aufstellen des Geräts

Bodenbelag

Die beste Leistung erzielen Sie, wenn Sie Ihr Gerät auf einem festen Untergrund aufstellen. Holzböden müssen möglicherweise verstärkt werden, um Vibrationen und/oder ungleichmäßige Belastungen zu verhindern. Teppichböden und andere weiche Bodenbeläge fördern Vibrationen und führen dazu, dass sich der Wäschetrockner beim Schleudern möglicherweise leicht von der Stelle bewegt.

VORSICHT

Stellen Sie das Gerät niemals erhöht oder auf einer schlecht abgestützten Konstruktion auf.

Wassertemperatur

Stellen Sie das Gerät nicht an Stellen auf, in denen Wasser gefrieren kann. Es besteht immer die Möglichkeit, dass Wasser im Wasserventil, in der Pumpe oder den Schläuchen zurückbleibt. Wenn das in den Verbindungsteilen verbliebene Wasser gefriert, können Schäden an den Riemen, der Pumpe und anderen Bauteilen des Geräts die Folge sein.

Aufstellung in einer Nische

Mindestabstände für einen störungsfreien Betrieb:

Seiten	25 mm
Oberseite	25 mm
Rückseite	50 mm
Vorderseite	550 mm

Wenn das Gerät zusammen mit einem Trockner aufgestellt wird, muss in der Nische vorn eine Luftöffnung von mindestens 550 mm frei bleiben. Ihr Gerät allein benötigt eine solche Luftöffnung nicht.

Installation Schritt-für-Schritt

SCHRITT 1 Aufstellort auswählen

Anforderungen an den Aufstellort:

- Ebener, fester Untergrund ohne Teppich oder Bodenbelag, der die Entlüftung behindern könnte
- Nicht im direkten Sonnenlicht
- Ausreichend Platz für Entlüftung und Verkabelung
- Die Umgebungstemperatur liegt zu jeder Zeit über dem Gefrierpunkt (0 °C)
- Nicht in der Nähe von Wärmequellen

SCHRITT 2 Transportsicherungen entfernen

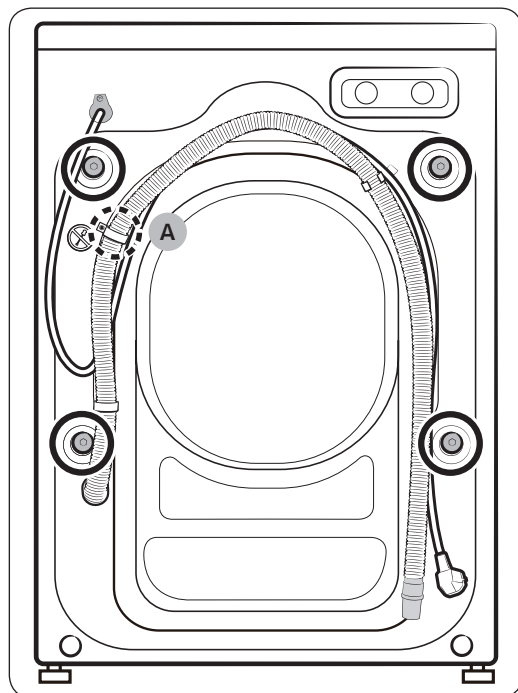
Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial sowie alle Transportsicherungen.

HINWEIS

Die Anzahl der Transportsicherungen kann sich je nach Modell unterscheiden.

WARNUNG

Verpackungsmaterialien können eine Gefahr für Kinder darstellen. Entfernen Sie deshalb alle Verpackungsmaterialien (Kunststoffbeutel, Styropor usw.) aus der Reichweite von Kindern.

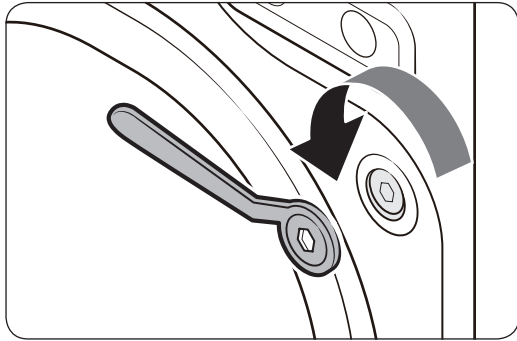


1. Suchen Sie die Transportsicherungen (in der Abbildung mit einem Kreis markiert) auf der Rückseite der Waschmaschine.

VORSICHT

Entfernen Sie nicht die **Schraube (A)**, mit der die Schlauchklammer befestigt ist.

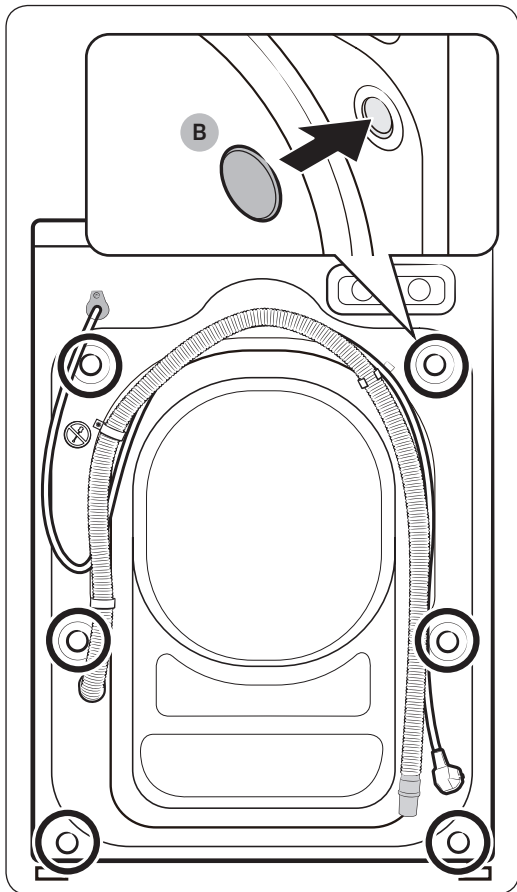
Aufstellen des Geräts



2. Lösen Sie mit dem mitgelieferten Schraubenschlüssel alle Transportschrauben durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.

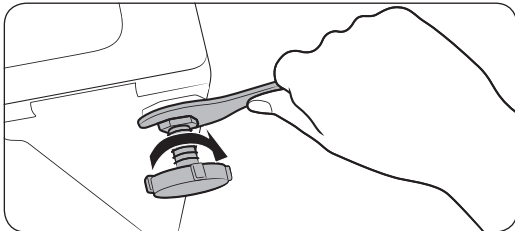
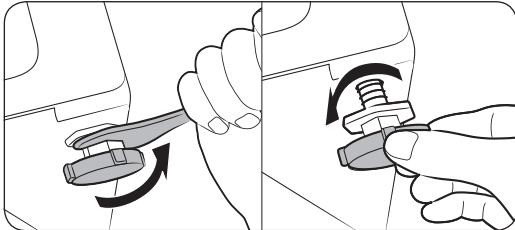
 **HINWEIS**

Bewahren Sie die Transportsicherungen für den zukünftigen unbedingt Gebrauch auf.



3. Setzen Sie die Verschlusskappen (B) in die Öffnungen ein (in der Abbildung mit einem Kreis markiert).

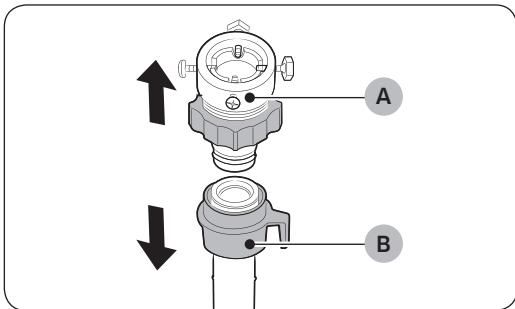
SCHRITT 3 Stellfüße ausrichten



1. Schieben Sie das Gerät vorsichtig an die gewünschte Position. Vermeiden Sie eine übermäßige Krafteinwirkung, da die Nivellierfüße beschädigt werden könnten.
2. Nivellieren Sie das Gerät durch Einstellen der Nivellierfüße.
3. Wenn Sie das Gerät ausgerichtet haben, ziehen Sie mit dem Schraubenschlüssel die Muttern fest.

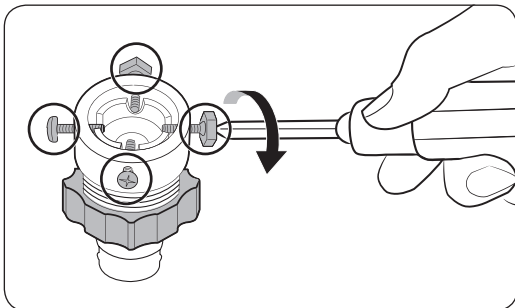
SCHRITT 4 Frischwasserschlauch anschließen

Der im Lieferumfang enthaltene Schlauchadapter kann je nach Modell unterschiedlich sein. Im Folgenden wird Schritt für Schritt erläutert, wie Sie den Steckadapter anschließen. Fahren Sie fort mit Schritt 7, wenn der Gewindeadapter im Lieferumfang Ihres Geräts enthalten ist

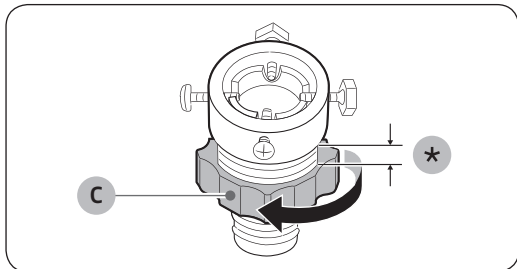


Schließen Sie den Frischwasserschlauch an den Wasserhahn an.

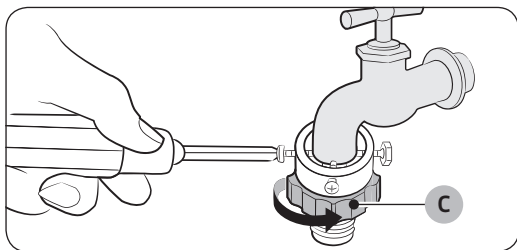
1. Entfernen Sie den Adapter (A) vom Frischwasserschlauch (B).
2. Lösen Sie die vier Schrauben am Adapter mit Hilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers.



Aufstellen des Geräts

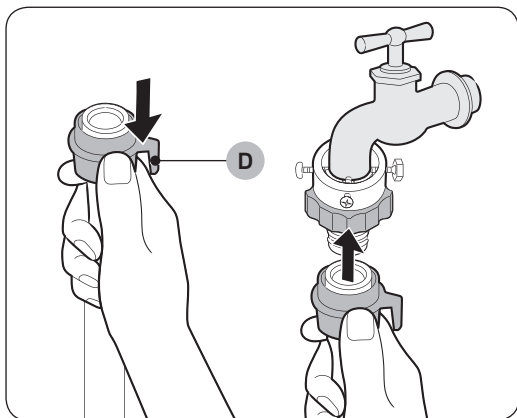


3. Halten Sie den Adapter fest, und drehen Sie Teil (C) in Pfeilrichtung ca. 5 mm (*) heraus.

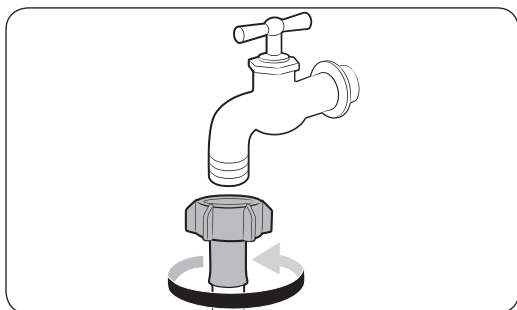


4. Schieben Sie den Adapter auf den Wasserhahn, ziehen Sie ihn hoch und befestigen Sie dann die Schrauben.

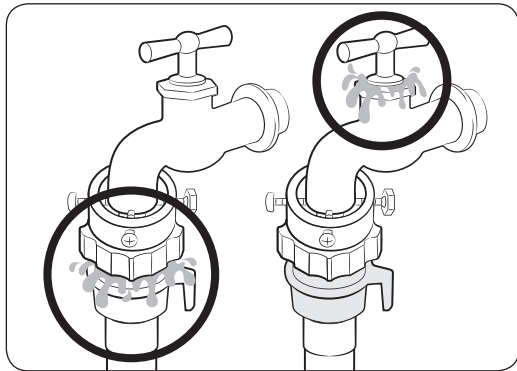
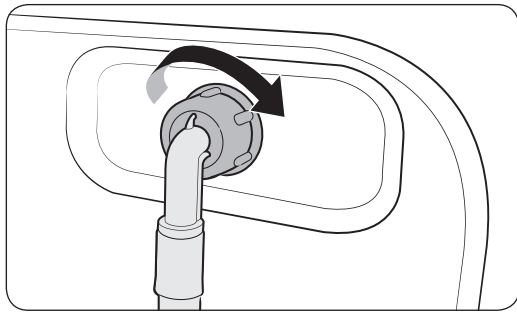
5. Drehen Sie Teil (C) zum Befestigen in Pfeilrichtung.



6. Ziehen Sie Teil (D) nach unten, und schieben Sie den Wasserschlauch auf den Adapter. Lassen Sie Teil (D) dann los. Der Schlauch rastet hörbar am Adapter ein.



7. Wenn der von Ihnen verwendete Wasserhahn über ein Gewinde verfügt, schließen Sie den Frischwasserschlauch wie in der Abbildung gezeigt mit Hilfe des Gewintheadapters an den Wasserhahn an.



8. Schließen Sie das andere Ende des Frischwasserschlauchs an das Wassereinlaufventil auf der Rückseite des Wäschetrockners an. Drehen Sie das Anschlussstück im Uhrzeigersinn, um den Schlauch zu befestigen.

9. Öffnen Sie den Wasserhahn, und überprüfen Sie die Verbindungspunkte auf Lecks. Sollte tatsächlich Wasser austreten, müssen Sie die oben beschriebenen Schritte wiederholen.

⚠️ WARNUNG

Wenn Wasser austritt, halten Sie den Wäschetrockner sofort an und trennen Sie sie von der Stromversorgung. Setzen Sie sich dann mit dem nächstgelegenen Samsung-Kundendienstzentrum in Verbindung. Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags.

⚠️ VORSICHT

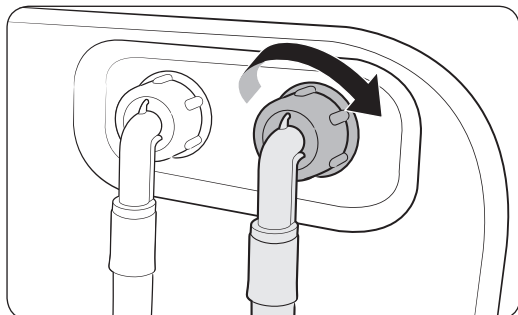
Achten Sie darauf, dass der Frischwasserschlauch nicht mit Gewalt gedehnt wird. Wenn der Schlauch zu kurz ist, verwenden Sie einen längeren Hochdruckschlauch.

📖 HINWEIS

- Nachdem Sie den Frischwasserschlauch an den Adapter angeschlossen haben, ziehen Sie ihn nach unten, um festzustellen, ob er fest angeschlossen ist.
- Verwenden Sie nur handelsübliche Wasserhähne. Wenn der Wasserhahn einen quadratischen Querschnitt aufweist oder einen zu großen Durchmesser besitzt, entfernen Sie den Distanzring aus dem Adapter, ehe Sie ihn an den Hahn anschließen.

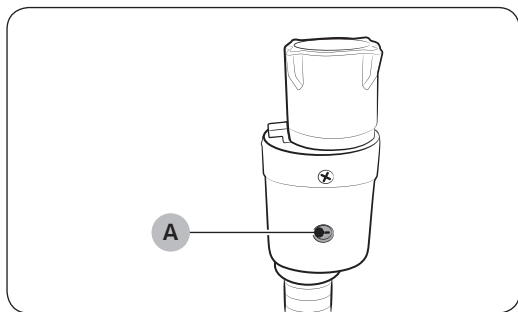
Aufstellen des Geräts

Bei bestimmten Modellen mit zusätzlichem Warmwasseranschluss:



1. Schließen Sie das rote Ende des Warmwasserschlauchs an den Warmwasseranschluss auf der Rückseite der Waschmaschine an.
2. Schließen Sie das andere Ende des Warmwasserschlauchs an den Warmwasserhahn an.

AquaStop-Schlauch (nur bestimmte Modelle)



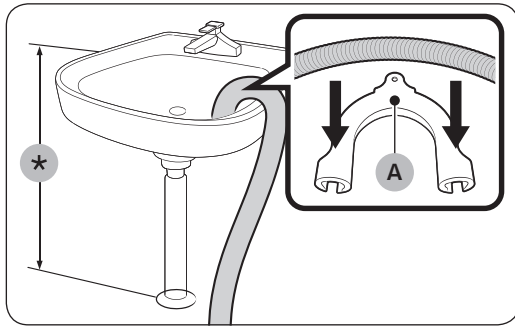
Der AquaStop-Schlauch warnt den Benutzer vor der Gefahr eines Wasseraustritts. Er misst den Wasserdurchfluss, und im Falle eines Lecks wechselt die **Anzeige (A)** in der Mitte des AquaSchlauchs ihre Farbe zu rot.

HINWEIS

Das Ende des AquaStop-Schlauchs muss an den Wasserhahn und nicht an die Maschine angeschlossen werden.

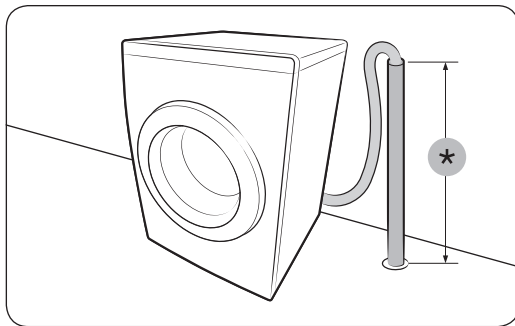
SCHRITT 5 Abwasserschlauch anschließen

Sie können den Abwasserschlauch auf drei unterschiedliche Arten anschließen:



Schlauch in ein Spülbecken hängen

Hängen Sie den Abwasserschlauch in einer Höhe von 60 bis 90 cm (*) über den Rand eines Spülbeckens. Damit das Schlauchende gekrümmt bleibt, setzen Sie es in die mitgelieferte **Kunststoff-Schlauchführung (A)** ein. Um den sicheren Ablauf zu gewährleisten, befestigen Sie die Schlauchführung mit einem Haken an der Wand.



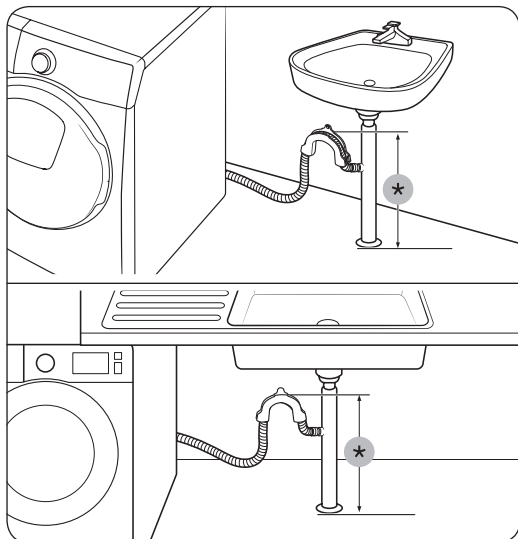
Schlauch in ein Abflussrohr einleiten

Das Abflussrohr muss sich in einer Höhe von 60 bis 90 cm (*) befinden. Wir empfehlen die Verwendung eines 65 cm langen vertikalen Rohrs. Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch mit einem gewissen Neigungswinkel an das Standrohr angeschlossen wird.

Anforderungen an das Standrohr:

- Minstdurchmesser von 5 cm
- Mindestkapazität von 60 Litern pro Minute

Aufstellen des Geräts



Schlauch mit Anschluss am Abflussrohr verbinden
Verbinden Sie das Ende des Abflussschlauchs mit dem Anschluss oberhalb des Siphons am Waschbecken. Das Ende des Abflussschlauchs muss mindestens 60 cm (24 Zoll) über dem Boden liegen.

(*): 60 cm (24 Zoll)

Aufstellen des Geräts

SCHRITT 6 Einschalten

Stecken Sie das Netzkabel in eine zugelassene Steckdose mit 220 bis 240 V Wechselstrom bei 50 Hz, die mit einer Schmelz- oder Automatiksicherung abgesichert ist. Drücken Sie auf **Ein/Aus**, um die Waschmaschine einzuschalten.

Vor der ersten Verwendung

Anfangseinstellungen

Durchführen der Kalibrierung (empfohlen)

Mit der Kalibrierung wird eine korrekte und präzise Gewichtserkennung durch das Gerät gewährleistet. Vergewissern Sie sich, dass die Waschtrommel leer ist, bevor Sie die Kalibrierung durchführen.

1. Schalten Sie den Waschtrockner aus und dann wieder ein.
2. Halten Sie die Tasten **Temperatur** und **Programm-Ende** gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt, um in den Modus zur Kalibrierung zu wechseln. Auf dem Display erscheint die Meldung „Cb“.
3. Halten Sie **Start/Pause (Start drücken und halten)** gedrückt, um das Programm Kalibrierung zu starten. Die Waschtrommel dreht sich jeweils etwa 3 Minuten im und gegen den Uhrzeigersinn.
4. Nach Abschluss der Kalibrierung erscheint im Display die Meldung „0“, und der Waschtrockner wird automatisch ausgeschaltet. Der Waschtrockner ist nun einsatzbereit.

Waschhinweise

SCHRITT 1 Sortierung

Sortieren Sie die Wäsche nach den folgenden Kriterien:

- Pflegehinweis: Sortieren Sie die Wäsche nach Gewebeart in Baumwolle, Mischgewebe, Synthetik, Seide, Wolle und Viskose.
- Buntwäsche: Trennen Sie weiße Wäschestücke von der Buntwäsche.
- Größe: Wenn Sie Wäschestücke unterschiedlicher Größe in die Waschtrommel geben, wird die Waschleistung verbessert.
- Empfindlichkeit: Waschen Sie empfindliche Textilien (z. B. reine Schurwolle, neue Kleidungsstücke aus Wolle, Gardinen und Seide) separat. Lesen Sie die Pflegehinweise an den Wäschestücken.

HINWEIS

Lesen Sie vor dem Waschgang stets die Pflegehinweise auf der Kleidung, und sortieren Sie sie entsprechend.



Vor der ersten Verwendung

SCHRITT 2 Entleeren der Taschen

Leeren Sie alle Taschen Ihrer Wäschestücke.

- Metallgegenstände, wie z. B. Münzen, Nadeln und Schnallen an der Kleidung, können andere Wäschestücke und die Waschtrommel beschädigen.

Drehen Sie Kleidungsstücke mit Knöpfen und Applikationen auf links.

- Die Trommel kann beschädigt werden, wenn die Reißverschlüsse von Hosen oder Jacken beim Waschen geöffnet sind. Schließen Sie die Reißverschlüsse, und befestigen Sie sie mit einem Band.
- Kleidungsstücke mit langen Bändern können sich mit anderen Wäschestücken verdrehen. Vergessen Sie nicht, solche Bänder vor dem Waschen zu befestigen.

SCHRITT 3 Wäschenetz verwenden

- Büstenhalter (sofern waschbar) müssen in ein Wäschenetz gegeben werden. Die Metallteile der Büstenhalter könnten abbrechen und andere Wäschestücke beschädigen.
- Kleine und leichte Wäschestücke wie Strümpfe, Handschuhe, Damenstrümpfe und Taschentücher können sich im Bereich der Gerätetür verfangen. Deshalb sollten Sie diese in einem Wäschenetz in die Trommel geben.
- Waschen Sie das Wäschenetz nicht allein in der Maschine. Dies kann übermäßige Vibrationen verursachen, durch die das Gerät in Bewegung geraten kann und eine Verletzungsgefahr entsteht.

SCHRITT 4 Vorwaschen (falls erforderlich)

Wählen Sie bei stark verschmutzter Wäsche für das aktuelle Waschprogramm die Option Vorwäsche aus. Verwenden Sie die Option Vorwäsche nicht, wenn Sie das Waschmittel manuell in die Waschtrommel geben.

SCHRITT 5 Bestimmen Sie die Füllmenge.

Überladen Sie das Gerät nicht. Wenn Sie zu viel Wäsche einfüllen, wird die Waschleistung beeinträchtigt. Die für die verschiedenen Programme empfohlene Füllmenge können Sie in der Tabelle auf Seite 40 nachschlagen.



HINWEIS

Beim Waschen von Bettwäsche oder Bettbezügen kann sich die Waschdauer verlängern oder die Schleudwirkung verschlechtern. Für Bettwäsche und Bettbezüge beträgt die empfohlene Schleuderdrehzahl 800 U/min und die maximale Füllmenge 2,0 kg.



VORSICHT

- Ungleichmäßig verteilte Wäsche kann zu einer Verschlechterung der Schleudwirkung führen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Wäsche ganz in die Trommel gelegt wurde und nicht in die Tür eingeklemmt ist.
- Schlagen Sie die Tür nicht zu. Schließen Sie die Tür vorsichtig. Andernfalls wird die Tür möglicherweise nicht richtig geschlossen.





SCHRITT 6 Das richtige Waschmittel verwenden

Wählen Sie das Waschmittel nach folgenden Gesichtspunkten aus: Gewebeat (Baumwolle, Synthetik, Feinwäsche, Wolle), Farbe, Waschttemperatur und Verschmutzungsgrad. Achten Sie darauf, nur solche Waschmittel zu verwenden, die für Waschautomaten bestimmt sind.

HINWEIS

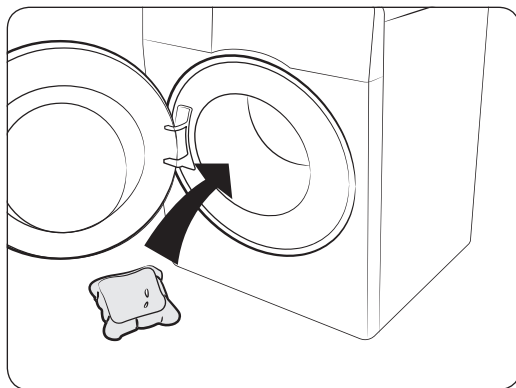
- Befolgen Sie die Anweisungen des Waschmittelherstellers in Bezug auf das Gesamtgewicht der zu waschenden Schmutzwäsche, und berücksichtigen Sie den Verschmutzungsgrad der Wäschestücke sowie den Wasserhärtegrad in Ihrer Gegend. Wenn Sie sich bezüglich der Wasserhärte unsicher sind, fragen Sie das örtliche Wasserwerk um Auskunft.
- Verwenden Sie kein Waschmittel, das schnell zusammenbackt. Dieses bleibt nach dem Spülgang zurück und blockiert den Ablauf.
- Wenn im Verlauf eines Programms zu viele Blasen entstehen, wird die Meldung „Sud (Schaum)“ angezeigt.

VORSICHT

Verwenden Sie zum Waschen von Wolltextilien mit dem Programm  **WOLLE** ausschließlich ein spezielles Wollwaschmittel. Wenn Sie im Programm  **WOLLE** Waschmittelpulver verwenden, bleiben möglicherweise Waschmittelrückstände auf der Wäsche zurück, die zu Verfärbungen führen können.

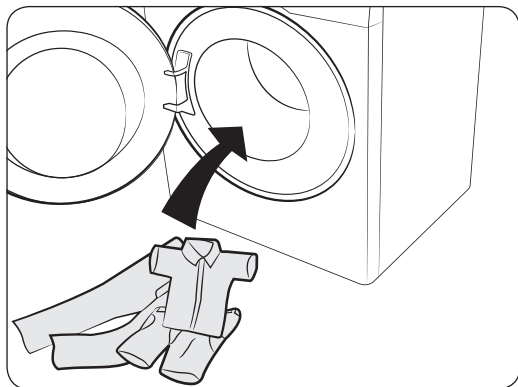
Waschmittelkapseln (Tabs)

Befolgen Sie diese Anweisungen, um bei der Verwendung von Waschmittelkapseln beste Ergebnisse zu erzielen.



1. Legen Sie die Kapsel in der Nähe der Rückwand auf den Boden der leeren Trommel.

Vor der ersten Verwendung



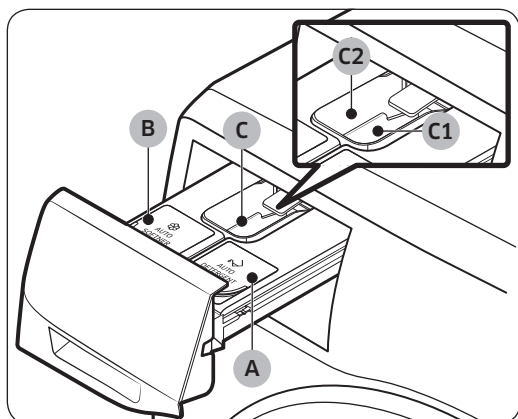
2. Legen Sie die Wäsche auf die Kapsel in der Trommel.

VORSICHT

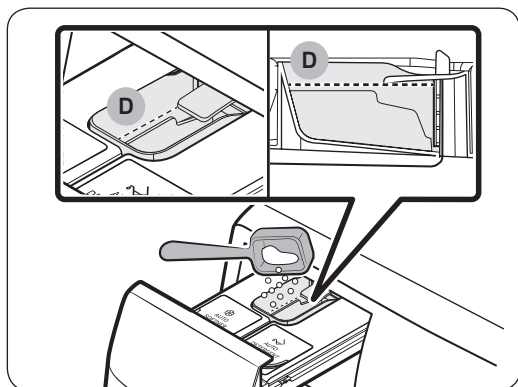
Bei Kaltwaschprogrammen oder anderen Programmen, die in weniger als einer Stunde beendet sind, löst sich die Kapsel möglicherweise nicht vollständig auf.

Hinweise zum Waschmittelbehälter

Bei Modellen mit automatischer Dosierung besteht der Waschmittelbehälter aus drei Fächern: aus zwei Fächern für die automatische Dosierung und einem weiteren Teil zum manuellen Befüllen. Wenn die automatische Waschmittelzugabe und die automatische Weichspülerzugabe aktiviert sind, gibt der Waschtrockner eigenständig eine geeignete Menge an Waschmittel oder Weichspüler für jede Ladung ab. Detaillierte Informationen finden Sie nachstehend:



- A. Automatische Waschmittelzugabe:
Verwenden Sie ausschließlich Flüssigwaschmittel.
- B. Automatische Weichspülerzugabe:
Verwenden Sie ausschließlich Weichspüler.
- C. Waschmittel: Geben Sie, falls erforderlich, entsprechend den Anweisungen des Waschmittelherstellers Waschmittel manuell hinzu.
 - Um die manuelle Dosierung zu nutzen, müssen Sie sich vergewissern, dass die Auto-Dosierung deaktiviert ist. Halten Sie die Taste **Dosierung pro Waschgang** gedrückt, bis die Anzeige für die Auto-Dosierung ausgeschaltet ist.
 - Füllen Sie das Reinigungsmittel für normale Beladung in (C1) und für geringere Beladung in (C2). Bei starker Beladung füllen Sie das Reinigungsmittel in (C1) und (C2) ein.
 - Bei Verwendung von Waschpulver dürfen Sie die Max.-Markierung (D) nicht überschreiten.



VORSICHT

Verwenden Sie keine übermäßig großen Mengen an Waschmittel. Dies kann die Waschergebnisse nachteilig beeinflussen.

Vor der ersten Verwendung

⚠ VORSICHT

- Öffnen Sie den Waschmittelbehälter nicht, solange die Waschmaschine läuft. Andernfalls wird das eingefüllte Waschmittel möglicherweise nicht richtig in die Maschine gespült.
- Geben Sie die folgenden Waschmittelarten nicht in den Waschmittelbehälter:
 - Waschmittel in Tab- oder Kapselform
 - Waschmittel in Bällen oder Netzen
- Damit die Fächer nicht verstopfen, müssen hochkonzentrierte Mittel (Weichspüler oder Waschmittel) vor dem Einfüllen mit Wasser verdünnt werden.
- Tragen Sie keine entfernten Fächer. Setzen Sie das Fach wieder ein. Andernfalls kann das Fach vibrieren, sodass der Inhalt austritt.
- Achten Sie vor dem Transportieren des Waschtrockners darauf, den Waschmittelbehälter zu entleeren, der noch Waschmittel und/oder Weichspüler enthalten kann. Der Inhalt des Behälters könnte auf den Fußboden auskippen.

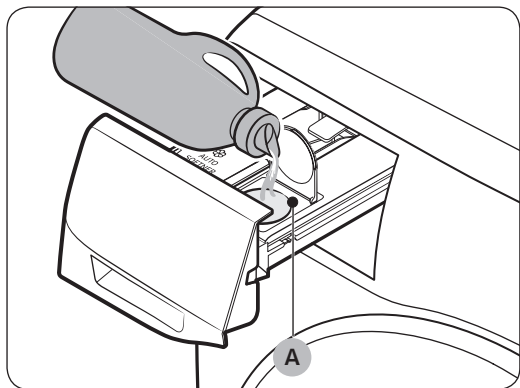
Einfüllen von Waschmittel in die Auto-Dosierung

Wenn das Symbol  im Bereich Auto-Dosierung weiter angezeigt wird, müssen Sie das entsprechende Fach nachfüllen.

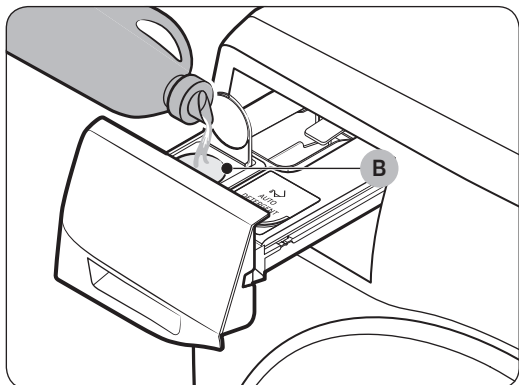
📖 HINWEIS

- Nachdem Sie die Auto-Dosierung nachgefüllt haben, wird der Füllstand durch Drücken der Taste **Start/Pause (Start drücken und halten)** erneut gemessen. Die Nachfüllanzeige erlischt je nach Waschmitteltyp möglicherweise erst später.

Nachfüllen von Waschmittels oder Weichspüler




1. Ziehen Sie den Waschmittelbehälter zum Öffnen heraus.
2. Geben Sie eine geeignete Menge an Waschmittel in das **Waschmittelfach zur automatischen Dosierung (A)**.



3. Füllen Sie gegebenenfalls eine geeignete Menge an Weichspüler in das **Weichspülerfach zur automatischen Dosierung (B)**.
4. Schieben Sie den Waschmittelbehälter wieder in den Waschtrockner.

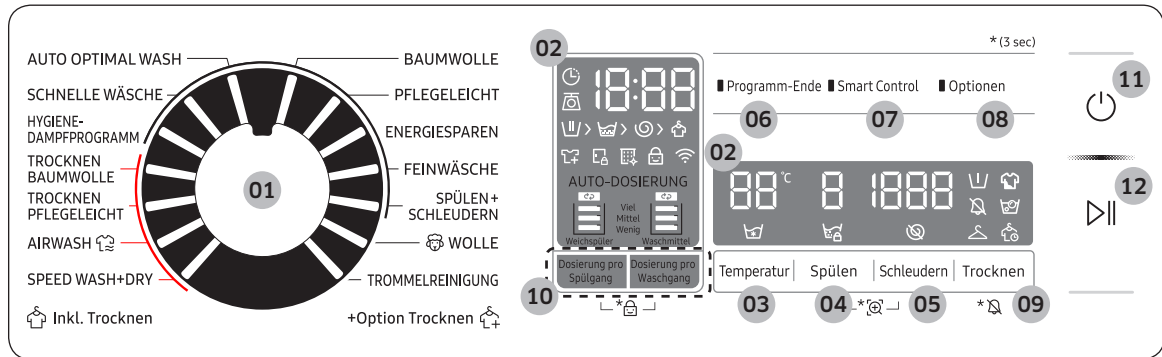
⚠ VORSICHT

- Geben Sie ohne Waschmittelfach und Weichspülerfach keine Flüssigwaschmittel in den Waschmittelbehälter. Wenn dies passiert, reinigen Sie den Behälter und setzen Sie dann beide Fächer wieder ein. Weitere Informationen zur Reinigung finden Sie auf Seite 61.
- Verwenden Sie für die automatische Dosierung ausschließlich Flüssigwaschmittel und Weichspüler.
- Vergewissern Sie sich, dass beide Fächer vollständig hineingeschoben sind. Ist dies nicht der Fall, kann es sein, dass der Waschtrockner nicht startet oder kein Waschmittel abgibt.
- Wenn Sie das Waschmittel wechseln, denken Sie daran, zuerst das Waschmittelfach zu reinigen.
- Füllen Sie niemals Waschmittel in das Weichspülerfach und umgekehrt.
- Damit das Waschmittel nicht austrocknet, sollten Sie das Fach nicht mehr öffnen, nachdem Sie Waschmittel eingefüllt haben.
- Verwenden Sie kein Bleichmittel, das Korrosion verursachen und/oder Gase freisetzen kann.
- Drehen Sie die Fächer nicht um. Der Inhalt könnte verschüttet werden.
- Drücken Sie nicht auf den Auslass an der Rückseite der beiden Fächer, während Sie sie bewegen. Der Inhalt könnte auslaufen.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das jeweilige Fach mit Waschmittel oder Weichspüler füllen. Der Inhalt könnte verschüttet werden.
- Wenn Sie den Waschmittelbehälter entfernen, um den verbleibenden Inhalt zu überprüfen (auf eine Fehlermeldung hin oder bevor die Meldung erscheint), kann ein Teil des Inhalts im Behälter zurückbleiben oder aus der Unterseite der Schublade austreten.
- Vergewissern Sie sich, dass der automatische und der manuelle Dosierer leer sind, ehe Sie die Waschmaschine verschieben.
- Der Füllstand oder der Nachfüllpegel des Waschmittels oder Weichspülers hängt von der Art und Restmenge der Waschmittel ab.
- Wenn die Anzeige  auf der Auto-Dosierung aufleuchtet, müssen Sie das entsprechende Fach sofort nachfüllen. Bei späterem Nachfüllen sinkt möglicherweise der Füllstand des Mittels.

Bedienung

Bedienfeld

Die konkrete Ausführung der Bedieneinheit kann sich je nach Modell unterscheiden.



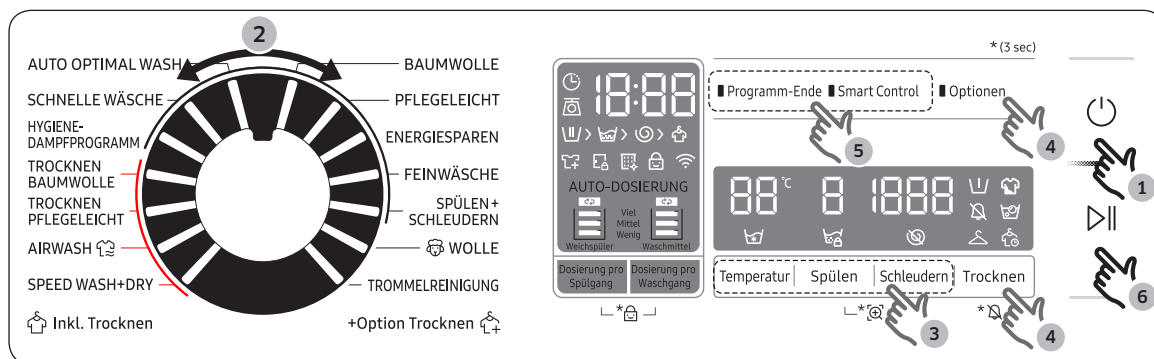
01 Programmwahlschalter	Durch Drehen an diesem Schalter wählen Sie das gewünschte Programm aus.
02 Display	Im Display werden Informationen zum aktuellen Programm, die verbleibende Zeit und bei Problemen mit dem Gerät die entsprechenden Informationscodes angezeigt. Die Tasten und Symbole werden auf der entsprechenden Seite beschrieben.
03 Temperatur	Hiermit ändern Sie die Temperatur für das aktuelle Programm.
04 Spülen	Hiermit ändern Sie die Anzahl der Spülgänge für das aktuelle Programm. Sie können je nach Programm bis zu 5 Spülgänge einstellen.
05 Schleudern	Hiermit ändern Sie die Schleuderdrehzahl für das aktuelle Programm. Die Schleuderdrehzahl pro Minute (U/Min) unterscheidet sich je nach Modell. <ul style="list-style-type: none"> • Spülstopp: Der abschließende Spülgang wird ausgelassen, sodass die Wäsche im Wasser verbleibt. Bevor Sie die Wäsche entnehmen können, muss sie zunächst geschleudert oder das Wasser abgepumpt werden. <ul style="list-style-type: none"> - Um die Option Spülstopp zu verwenden, drücken Sie die Taste Schleudern so oft, bis die Spülstoppanzeige (☹) aufleuchtet. • Ohne Schleudern: Die Wäsche wird nach dem letzten Abpumpen nicht geschleudert. <ul style="list-style-type: none"> - Um die Option Ohne Schleudern zu verwenden, drücken Sie die Taste Schleudern so oft, bis die Anzeige „Ohne Schleudern“ (☹) aufleuchtet. • Nur Schleudern: Um das Programm Nur Schleudern zu starten, drücken Sie 3 Sekunden lang auf Schleudern. Drücken Sie bei angezeigter Programmdauer und Schleuderdrehzahl so oft auf Schleudern, bis die gewünschte Schleuderdrehzahl eingestellt ist. Drücken Sie dann Start/Pause (Start drücken und halten), um das Programm zu starten. Die Schleuderzeit hängt vom gewählten Programm ab.

06 Programm-Ende	<p>Mit Programm-Ende können Sie eine Zeit einstellen, zu der das aktuelle Programm beendet sein soll. Die Startzeit wird dann vom Gerät entsprechend Ihren Einstellungen für die Endzeit bestimmt. Diese Funktion eignet sich beispielsweise hervorragend, um einen Waschgang zu der Zeit enden zu lassen, zu der Sie in der Regel von der Arbeit nach Hause kommen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste, um eine der voreingestellten Zeiten auszuwählen.
07 Smart Control	<p>Durch Drücken dieser Taste können Sie die Smart Control-Funktion aktivieren oder deaktivieren. Wenn die Smart Control-Funktion aktiviert ist, können Sie den Wäschetrockner mit Ihrem Mobilgerät steuern. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „SmartThings“ auf Seite 49.</p>
08 Optionen	<p>Drücken Sie diese Taste, um die Optionen auszuwählen. Die hier angezeigten Optionen sind abhängig vom ausgewählten Programm.</p>
09 Trocknen	<p>Durch Drücken der Taste können Sie den gewünschten Trockengrad auswählen: Schranktrocken > Zeitl. Trocknen (30 min > 1:00 h > 1:30 h > 2:00 h > 2:30 h > 3:00 h > 3:30 h > 4:00 h > 4:30 h) > Ohne Trocknen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schranktrocken: Hiermit lassen sich Baumwollsachen, Unterwäsche und Leinen hervorragend trocknen. • Zeitl. Trocknen: Bei Auswahl dieser Option wird die Wäsche in Abhängigkeit von Gewebeat, Wäschemenge und Feuchtigkeitsgrad für eine bestimmte Zeit getrocknet. • Ohne Trocknen: Wählen Sie diese Option, wenn kein Trockenprogramm ausgeführt werden soll.
10 AUTO-DOSIERUNG	<ul style="list-style-type: none"> • Dosierung pro Waschgang : Der Wäschetrockner passt die abzugebende Waschmittelmenge an. • Dosierung pro Spülgang : Der Wäschetrockner passt die abzugebende Weichspülermenge an.
11 Ein/Aus	<p>Hiermit schalten Sie das Gerät ein bzw. aus.</p>
12 Start/Pause (Start drücken und halten)	<p>Halten Sie diese Taste gedrückt, um einen Vorgang zu starten, oder drücken Sie sie, um einen Vorgang vorübergehend zu stoppen.</p>

Bedienung

Mit wenigen einfachen Schritten zu sauberer und trockener Wäsche

Standardschritte



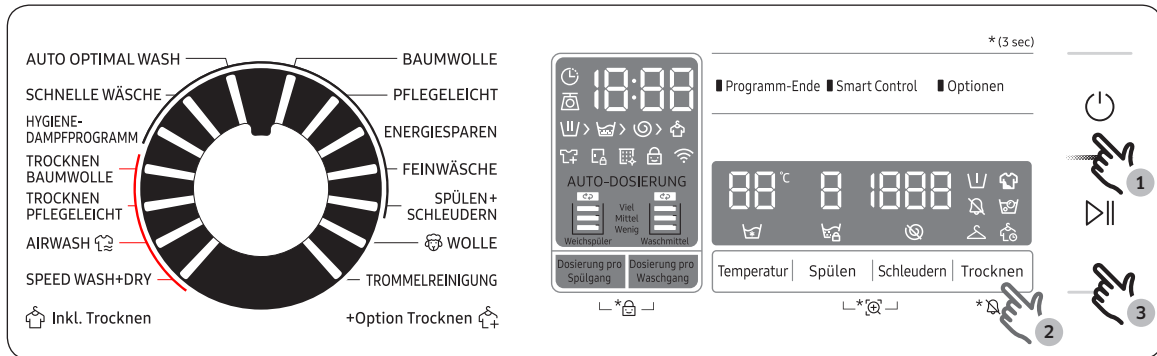
1. Drücken Sie auf **Ein/Aus**, um das Gerät einzuschalten.
2. Wählen Sie im Bedienfeld für die Programme ein Programm aus.
3. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen (**Temperatur**, **Spülen** und **Schleudern**) des ausgewählten Programms.
4. Drücken Sie **Optionen** oder **Trocknen**, um die gewünschten Optionen hinzuzufügen. Welche Optionen verfügbar sind, ist vom jeweiligen Programm abhängig.
5. Das Gerät unterstützt die Option Programm-Ende für einen einfachen Zugriff. Drücken Sie die entsprechende Taste, um eine dieser Optionen zu nutzen.
6. Halten Sie **Start/Pause** (**Start drücken und halten**) gedrückt.

Ändern eines laufenden Programms

1. Drücken Sie die Taste **Start/Pause** (**Start drücken und halten**), um den Betrieb zu unterbrechen.
2. Wählen Sie ein anderes Programm aus.
3. Halten Sie die Taste **Start/Pause** (**Start drücken und halten**) erneut gedrückt, um ein neues Programm zu starten.

Nur trocken

Befolgen Sie diese Schritte, um feuchte Wäsche oder frisch gewaschene Wäsche zu trocknen.



1. Drücken Sie auf **Ein/Aus**, um das Gerät einzuschalten.
2. Stellen Sie durch ggf. mehrmaliges Drücken der Taste **Trocknen** die gewünschte Endzeit ein.
3. Halten Sie **Start/Pause** (Start drücken und halten) gedrückt.



Ändern eines laufenden Programms

1. Drücken Sie die Taste **Start/Pause** (Start drücken und halten), um den Betrieb zu unterbrechen.
2. Wählen Sie ein anderes Programm aus.
3. Halten Sie die Taste **Start/Pause** (Start drücken und halten) erneut gedrückt, um ein neues Programm zu starten.

Bedienung


Programmübersicht

Standardprogramme

Programm	Beschreibung und max. Füllmenge (in kg)	
BAUMWOLLE	<ul style="list-style-type: none"> Dieses Programm eignet sich für Baumwolle, Bettwäsche, Tischdecken, Unterwäsche, Handtücher und Hemden. Die Dauer des Waschganges und die Anzahl der Spülgänge werden entsprechend der verwendeten Füllmenge automatisch eingestellt. 	MAX
PFLEGELEICHT	<ul style="list-style-type: none"> Dieses Programm empfiehlt sich bei Blusen und Hemden aus Polyester (Diolen, Trevira), Polyamid (Perlon, Nylon) und ähnlichen Gewebearten. 	5,0
ENERGIESPAREN	<ul style="list-style-type: none"> Dank der Schaum Aktiv-Technologie und der niedrigen Temperatur wird in diesem Programm der Energieverbrauch gesenkt. 	5,0
FEINWÄSCHE	<ul style="list-style-type: none"> Für empfindliche Stoffe wie Reyon, Viskose und synthetische Mischgewebe. Beste Ergebnisse erzielen Sie mit einem Flüssigwaschmittel. 	2,0
SPÜLEN+SCHLEUDERN	<ul style="list-style-type: none"> Nach der Zugabe von Weichspüler wird in diesem Programm ein zusätzlicher Spülgang durchgeführt. 	MAX
 WOLLE	<ul style="list-style-type: none"> Dieses Programm wurde eigens für maschinene geeignete Wollkleidung mit Füllmengen von weniger als 2,0 kg entwickelt. Im Programm  WOLLE werden die Kleidungsstücke mit feinen, pulsierenden Bewegungen gewaschen und eingeweicht, um die Wollfasern vor Einlaufen/Verfilzen zu schützen. Für dieses Programm wird ein neutrales Waschmittel empfohlen. 	2,0
TROMMELREINIGUNG	<ul style="list-style-type: none"> Mit diesem Programm werden Schmutz und Bakterien aus der Waschtrommel entfernt. Führen Sie dieses Programm alle 40 Waschgänge ohne Waschmittel oder Bleichmittel aus. Nach jeweils 40 Wäschen werden Sie automatisch benachrichtigt. Stellen Sie sicher, dass die Waschtrommel leer ist. Verwenden Sie zum Reinigen der Waschtrommel keine Reinigungsmittel. 	-
AUTO OPTIMAL WASH	<ul style="list-style-type: none"> Passt die Menge des Waschmittels und das Programm entsprechend der Beladung und dem Schweregrad der Verschmutzung an. Verwenden Sie dieses Programm am Besten in Kombination mit der Funktion Auto-Dosierung. 	MAX

Programm	Beschreibung und max. Füllmenge (in kg)	
SCHNELLE WÄSCHE	<p>Diese Option eignet sich für leicht verschmutzte Wäsche bis max. 2,0 kg, die Sie schnell wieder benötigen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie weniger als 20 g Waschmittel. Bei mehr als 20 g Waschmittel bleiben möglicherweise Waschmittelrückstände in der Wäsche zurück. • Verwenden Sie bei Flüssigwaschmittel maximal 20 ml. 	2,0
HYGIENE-DAMPFPROGRAMM	<ul style="list-style-type: none"> • Stoffe aus Baumwolle und Leinen, die direkten Kontakt mit der Haut hatten, z. B. Unterwäsche. Wählen Sie für optimale Ergebnisse in Sachen Hygiene eine Temperatur von mindestens 60 °C • Durch Dampfzyklen werden Allergene und Bakterien beseitigt (Sterilisierung). 	5,0




Inkl. Trocknen

Programm	Beschreibung und max. Füllmenge (in kg)	
TROCKNEN BAUMWOLLE	<ul style="list-style-type: none"> • Dies ist das allgemeine Trockenprogramm. 	6,0
TROCKNEN PFLEGELEICHT	<ul style="list-style-type: none"> • In diesem Programm werden wärmeempfindliche Wäschestücke bei Niedertemperatur getrocknet. 	4,0
AIRWASH 	<ul style="list-style-type: none"> • Dieses Programm eignet sich zum Beseitigen schlechter Gerüche. Beim Drehen des Programmwahlschalters werden nacheinander die folgenden Betriebsarten angezeigt. 	1,0



Bedienung

Programm	Beschreibung und max. Füllmenge (in kg)											
SPEED WASH+DRY	<ul style="list-style-type: none"> Für Mischgewebe bis 5 kg. Das geeignete Mischungsverhältnis der Gewebe ist in der folgenden Tabelle angegeben. (Das Trockenergebnis ist besser, wenn der Polyestergehalt höher ist als in der Tabelle angegeben.) Bei anderen als den empfohlenen Wäschestücken und je nach Volumen und Dicke der Wäsche kann ein zusätzlicher Trockengang erforderlich sein. <table border="1" data-bbox="563 708 1241 932"> <thead> <tr> <th>Empfohlene Wäschestücke</th> <th>Mischungsverhältnis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Uniform</td> <td>Polyester 65 %, Viskose 35 %</td> </tr> <tr> <td>Sportbekleidung</td> <td>Polyester 100 %</td> </tr> <tr> <td>Hemdkleid</td> <td>Polyester 65 %, Baumwolle 35 %</td> </tr> <tr> <td>Kissenbezug</td> <td>Polyester 87 %, Nylon 13 %</td> </tr> </tbody> </table> <p>HINWEIS Die maximale Füllmenge (5 kg) wurde gemäß IEC-Norm getestet (5 Baumwollkissen, 4 Baumwollhandtücher, 7 pflegeleichte Kissen, 12 pflegeleichte Hemden).</p>		Empfohlene Wäschestücke	Mischungsverhältnis	Uniform	Polyester 65 %, Viskose 35 %	Sportbekleidung	Polyester 100 %	Hemdkleid	Polyester 65 %, Baumwolle 35 %	Kissenbezug	Polyester 87 %, Nylon 13 %
Empfohlene Wäschestücke	Mischungsverhältnis											
Uniform	Polyester 65 %, Viskose 35 %											
Sportbekleidung	Polyester 100 %											
Hemdkleid	Polyester 65 %, Baumwolle 35 %											
Kissenbezug	Polyester 87 %, Nylon 13 %											
	5,0											

Optionen

Option		Beschreibung
	Vorwäsche	<ul style="list-style-type: none"> Mit dieser Option wird vor dem Hauptwaschgang ein zusätzlicher Waschgang ausgeführt.
	Intensiv	<ul style="list-style-type: none"> Diese Option wird für stark verschmutzte Wäsche empfohlen. Das ausgewählte Programm wird über die normale Dauer hinaus verlängert.
	Einweichen	<p>Hiermit aktivieren/deaktivieren Sie die Einweichfunktion. Mit dieser Funktion lässt sich eine Vielzahl hartnäckiger Flecken beseitigen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Mit der Einweichfunktion können Sie eine Vielzahl hartnäckiger Flecken beseitigen. Bei Verwendung von des Einweichprogramms wird die Wäsche für eine besonders effektive Waschleistung gründlich in Wasser mit Luftbläschen eingeweicht. Die Einweichfunktion kann für die folgenden Programme als Option ausgewählt werden und verlängert die jeweilige Programmdauer um bis zu 30 Minuten: BAUMWOLLE, PFLEGELEICHT, SPEED WASH+DRY Und HYGIENE-DAMPFPROGRAMM.

Trocknen

Option		Beschreibung
	Schrantrocknen:	<ul style="list-style-type: none"> Automatisches Trocknen der Wäsche durch Erkennen von Menge und Gewicht der Wäsche. Wählen Sie diese Option, um Baumwollkleidung wie Baumwollhosen, T-Shirts und Baumwollunterwäsche zu trocknen.
	Zeitl. Trocknen:	<ul style="list-style-type: none"> Trocknen der Wäsche für eine bestimmte Zeit je nach Material, Beladung und Feuchtigkeit.

Bedienung

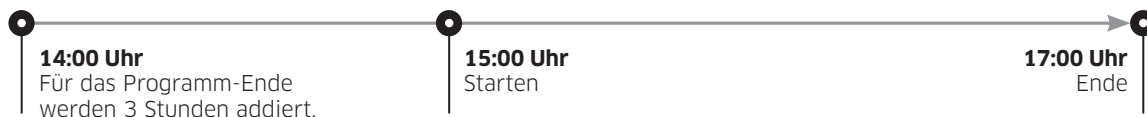
Programm-Ende

Sie können eine Zeit zwischen 1 und 24 Stunden (in Schritten von 1 Stunde) einstellen, bei deren Erreichen das Waschprogramm oder Wasch- und Trockenprogramm beendet sein soll. Die angezeigte Stunde gibt an, wann das Programm endet.

1. Wählen Sie ein Programm mit den erforderlichen Einstellungen aus.
2. Stellen Sie durch ggf. mehrmaliges Drücken der Taste **Programm-Ende** die gewünschte Endzeit ein.
3. Halten Sie **Start/Pause (Start drücken und halten)** gedrückt. Die Anzeige Programm-Ende blinkt und die Trommel des Wäschetrockners wird gedreht, um das Gewicht der Wäsche zu messen, wenn für das gewählte Programm Gewichtsmessung vorgesehen ist. Wenn dies geschehen ist, wird Ihre eingestellte Zeit mit laufendem Timer angezeigt.
4. Zum Abbrechen der Funktion Programm-Ende starten Sie einfach den Wäschetrockner neu, indem Sie auf **Ein/Aus** drücken.

Beispiel:

Sie möchten, dass ein Programm mit einer Dauer von zwei Stunden von der aktuellen Uhrzeit an in drei Stunden beendet sein soll. Dazu wählen Sie für das aktuelle Programm die Option Programm-Ende und stellen als Endzeit die aktuelle Uhrzeit plus 3 Stunden ein. Sie halten um 14:00 Uhr **Start/Pause (Start drücken und halten)** gedrückt. Was geschieht nun? Der Wäschetrockner startet das ausgewählte Programm um 15:00 Uhr. Um 17:00 Uhr ist das Programm beendet. Im Folgenden ist der zeitliche Ablauf für dieses Anwendungsbeispiel noch einmal grafisch dargestellt.



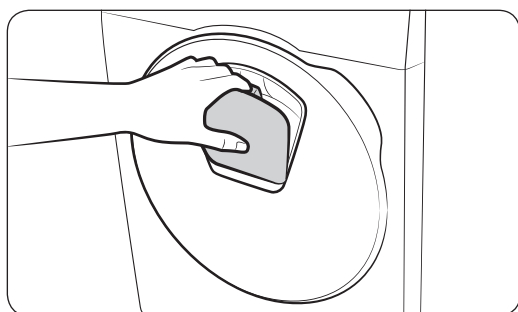
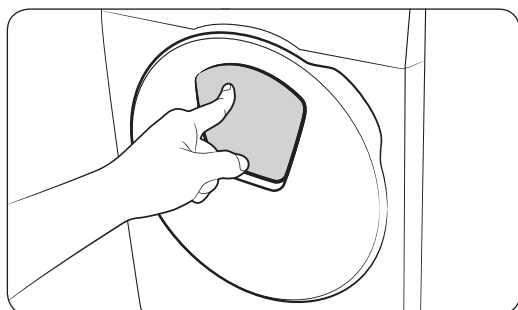
Gewichtssensor

Das Gewichtssensor-Symbol leuchtet auf, wenn Sie ein Programm auswählen, der die Gewichtsmessung unterstützt. Einige Programme unterstützen möglicherweise die Gewichtsmessung nicht. Wenn Sie das Programm starten, blinkt das Symbol während des Gewichtsmessungsvorgangs oder leuchtet stabil und erlischt bei Abschluss des Vorgangs.

Spezialfunktionen

AddWash

Wenn die AddWash-Anzeige  eingeschaltet ist, können Sie die Maschine anhalten und zusätzliche Wäsche oder Weichspüler in die Trommel geben. Die AddWash- Klappe öffnet sich zu Ihrer Bequemlichkeit um mehr als 130°.



1. Drücken Sie die Taste **Start/Pause (Start drücken und halten)**, um den Betrieb zu unterbrechen.
2. Drücken Sie zum Entriegeln im oberen Bereich auf die AddWash- Klappe, bis Sie ein Klicken hören. Ziehen Sie zum Öffnen am Griff der AddWash- Klappe.
3. Öffnen Sie die AddWash- Klappe und geben Sie zusätzliche Wäsche oder Weichspüler in die Trommel.
4. Drücken Sie zum Schließen im oberen Bereich auf die AddWash- Klappe, bis Sie ein Klicken hören.
5. Halten Sie **Start/Pause (Start drücken und halten)** gedrückt, um den Betrieb fortzusetzen.

VORSICHT

Drücken Sie nicht zu kräftig auf die AddWash- Klappe. Sie könnte beschädigt werden.

HINWEIS

Wenn die AddWash- Klappe richtig geschlossen wird, kann kein Wasser aus der Trommel austreten. Es können sich zwar Wassertropfen an der Tür bilden, diese treten aber nicht aus der Trommel aus.

VORSICHT

- Öffnen Sie die AddWash- Klappe nicht, wenn sich im Inneren der Trommel bis über die AddWash- Klappe hinaus Ablagerungen gebildet haben.
- Versuchen Sie nicht, die AddWash- Klappe im Betrieb zu öffnen, ohne vorher auf die Taste **Start/Pause (Start drücken und halten)** zu drücken. Bitte beachten Sie, dass sich die AddWash- Klappe unbeabsichtigt öffnen kann (ohne auf **Start/Pause (Start drücken und halten)** zu drücken), wenn das Waschen beendet ist.
- Geben Sie nicht zu viel Wäsche durch die AddWash- Klappe. Die Waschleistung kann beeinträchtigt werden.
- Verwenden Sie den unteren Bereich der AddWash- Klappe nicht als Griff. Ihre Finger könnten eingeklemmt werden.
- Stellen Sie sicher, dass keine Wäsche in der AddWash- Klappe eingeklemmt ist.

Bedienung

- Halten Sie Ihre Haustiere aus der Waschmaschine und achten Sie dabei insbesondere auf die AddWash-Klappe.
- Bei Verwendung von heißem Wasser für die Wäsche kann es so wirken, als ob nach dem Öffnen und Schließen der AddWash- Klappe Wasser austritt. Das ist normal, weil austretender Wasserdampf aus der offenen AddWash- Klappe sich abkühlt und auf der Oberfläche Wassertropfen bildet.
- Wenn die AddWash- Klappe schließt, wird die Tür dicht verschlossen und kein Wasser kann mehr austreten. Es kann jedoch so wirken, als ob Wasser um die Tür herum austritt, weil Wasserrückstände an der AddWash-Klappe Wassertropfen bilden. Dies ist normal.
- Weder die Gerätetür noch die AddWash- Klappe können geöffnet werden, wenn die Wassertemperatur über 50 °C beträgt. Auch wenn der Wasserstand in der Trommel einen bestimmten Punkt übersteigt, kann die Gerätetür nicht geöffnet werden.
- Weitere Informationen zum möglicherweise angezeigten Informationscode **DDC** finden Sie im Abschnitt „**Informationscodes**“, in dem auch weitergehende Maßnahmen beschrieben werden.
- Halten Sie die Tür und ihre Umgebung stets sauber. Schmutz und Reinigungsmittel auf oder bei den Dichtungen der AddWash- Klappe können Wasseraustritt verursachen.

Einstellung

Kindersicherung

Um zu verhindern, dass Kinder oder Kleinkinder den Wäschetrockner versehentlich starten oder Einstellungen ändern, können mit der Kindersicherung alle Tasten mit Ausnahme der **Ein/Aus**-Taste gesperrt werden.

Aktivieren der Kindersicherung

- Halten Sie die Tasten **Dosierung pro Waschgang** und **Dosierung pro Spülgang** gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt. Halten Sie anschließend zum Aktivieren **Start/Pause (Start drücken und halten)** zu gedrückt. Die Tür wird verriegelt und die Anzeige für die Kindersicherung leuchtet auf.

Vorübergehendes Deaktivieren der Kindersicherung

Sie können die Kindersicherung vorübergehend für 1 Minute deaktivieren. Die Tür wird für 1 Minute entriegelt, und die Anzeige für die Kindersicherung blinkt.

- Halten Sie die Tasten **Dosierung pro Waschgang** und **Dosierung pro Spülgang** gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt.

HINWEIS

- Wenn Sie die Tür 1 Minute nach dem Deaktivieren der Kindersicherung oder später öffnen, ertönt ein Alarm, der bis zu 2 Minuten anhält.
- Wenn Sie die Tür innerhalb von 2 Minuten schließen, wird die Tür verriegelt und die Kindersicherung wird erneut aktiviert. Wenn Sie die Tür nicht schließen oder die Tür nicht ordnungsgemäß geschlossen ist, hält der Alarmton 2 Minuten lang an.
- Um nach dem Aktivieren der Kindersicherung Wäsche hinzuzufügen, deaktivieren Sie zuerst die Kindersicherung oder starten Sie den Wäschetrockner neu.

So deaktivieren Sie die Kindersicherung

- Halten Sie zum Deaktivieren die Tasten **Dosierung pro Waschgang** und **Dosierung pro Spülgang** 3 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt und drücken Sie anschließend die Tasten erneut 3 Sekunden lang, um die Kindersicherung zu deaktivieren. Die Tür wird entriegelt und die Anzeige für die Kindersicherung erlischt.

Ton ein/aus

Sie können die Signaltöne des Wäschetrockners aktivieren bzw. deaktivieren. Wenn diese Funktion auf **Aus** eingestellt ist, sind der AddWash-Alarm, die Melodie zum Programmende und der Signalton beim Ausschalten nicht zu hören. Die übrigen Signaltöne bleiben jedoch aktiv.

- Halten Sie zum Stummschalten der Signaltöne **Trocknen** 3 Sekunden lang gedrückt.
- Halten Sie zum Wiedereinschalten der Signaltöne die Taste erneut 3 Sekunden lang gedrückt.
- Ihre Einstellung bleibt sogar nach einem Neustart des Wäschetrockners erhalten.

Bedienung

Auto-Dosierung



Waschmittel

1. Drücken Sie zum Auswählen einer Füllmenge **Dosierung pro Waschgang**, um die Einstellungen durchzugehen: Wenig > Mittel > Viel.
 - Wenn Sie Viel wählen, wird ein weiterer Spülvorgang hinzugefügt.
2. Halten Sie **Dosierung pro Waschgang** gedrückt, um einen Wasserhärtegrad auszuwählen, indem Sie die Einstellungen durchgehen: 1 (weiches Wasser) > 2 (mittelhartes Wasser) > 3 (hartes Wasser).
3. Wenn Sie fertig sind, halten Sie die Taste **Dosierung pro Waschgang** 3 Sekunden lang gedrückt, um die Änderungen zu bestätigen.

Weichspüler

1. Drücken Sie zur Auswahl der Füllmenge **Dosierung pro Spülgang**, um die Einstellungen durchzugehen: Wenig > Mittel > Viel.
2. Halten Sie zum Auswählen einer Konzentrationsstufe **Dosierung pro Spülgang** gedrückt, um die Einstellungen durchzugehen: 1 (Normal) > 2 (x2) > 3 (x3).
3. Wenn Sie fertig sind, halten Sie die Taste **Dosierung pro Spülgang** 3 Sekunden lang gedrückt, um die Änderungen zu bestätigen.

HINWEIS

- Wenn die Anzeige  des Waschmittels oder Weichspülers weiter leuchtet, müssen Sie das entsprechende Fach nachfüllen.
- Wenn Sie **WOLLE**  wählen, wird Dosierung pro Waschgang/Dosierung pro Spülgang automatisch deaktiviert. Sie können die Funktion(en) jedoch nach Auswahl eines Programms manuell aktivieren.



SmartThings

WiFi-Verbindung

Rufen Sie auf Ihrem Smartphone die **Settings (Einstellungen)** auf, aktivieren Sie die drahtlose Verbindung und wählen Sie einen Zugangspunkt (Access Point, AP) aus.

HINWEIS

- Dieses Gerät ist nur für den Hausgebrauch (Klasse B) ausgelegt und kann in allen Wohngebieten eingesetzt werden.
- Dieses Gerät kann Funkstörungen verursachen, und weder der Hersteller noch der Installateur dieses Gerätes können diesbezügliche Sicherheitsmaßnahmen ergreifen.
- Die empfohlenen Verschlüsselungsmethoden sind WPA/TKIP und WPA2/AES. Neu entwickelte Wi-Fi-Protokolle und nicht zugelassene Wi-Fi-Protokolle werden nicht unterstützt.
- Die Empfangsempfindlichkeit von Drahtlosnetzwerken kann durch die drahtlose Umgebung beeinflusst werden.
- Wenn Ihr Internetanbieter die MAC-Adresse Ihres PC oder das Modemmodul zur permanenten Verwendung registriert hat, kann Ihr Samsung-Waschtrockner keine Verbindung zum Internet herstellen. Wenn das der Fall ist, wenden Sie sich an Ihren Internetanbieter.
- Die Internet-Firewall kann Ihre Internetverbindung unterbrechen. Wenn dies geschieht, wenden Sie sich an Ihren Internetanbieter.
- Wenn der Internetfehler nach den Messungen Ihres Internetanbieters weiter fortbesteht, wenden Sie sich an einen Händler für Samsung-Produkte oder ein Samsung-Kundendienstzentrum vor Ort.
- Informationen zur Installation von Kabel- und WLAN-Routern finden Sie in der Bedienungsanleitung des von Ihnen verwendeten Routers.
- Samsung Washing Machine unterstützt ausschließlich Wi-Fi-Protokolle im 2,4-GHz-Band.
- Samsung Washing Machine unterstützt die Soft-AP-Protokolle gemäß IEEE802.11 b/g/n (2,4 GHz). (IEEE802.11n wird empfohlen)
- Nicht zugelassene Kabel-/WLAN-Router können unter Umständen die Verbindung zu Samsung Washing Machine nicht herstellen.

Herunterladen

Machen Sie auf einem App-Markt (Google Play Store, Apple App Store, Samsung Galaxy Apps) die SmartThings-App mit dem Suchbegriff „SmartThings“ ausfindig. Laden Sie die App auf Ihr Gerät herunter und installieren Sie sie.

HINWEIS

- Die SmartThings-App ist auf Drittanbietergeräten mit Android ab OS 6.0 (Marshmallow), auf Samsung-Geräten mit Android ab OS 5.0 (Lollipop) und auf iOS-Geräten ab iOS 10.0 verfügbar (nur iPhones ab dem iPhone 6) verfügbar. Die App ist für Samsung-Smartphones (Serien Galaxy S und Note) optimiert.
- Manche Funktionen der App werden auf Drittanbieter-Geräten möglicherweise anders ausgeführt.



Bedienung

- Zur Verbesserung der Leistung können ohne vorherige Ankündigung Änderungen an der App vorgenommen werden.

Anmeldung

Sie müssen sich zuerst mit Ihrem Samsung-Konto bei SmartThings anmelden. Um ein neues Samsung-Konto zu erstellen, folgen Sie den Anweisungen in der App. Sie brauchen keine separate App, um Ihr Konto zu erstellen.

HINWEIS

Wenn Sie über ein Samsung-Konto verfügen, verwenden Sie dieses Konto, um sich anzumelden. Registrierte Benutzer von Samsung-Smartphones werden automatisch angemeldet.

Registrieren Ihres Geräts bei SmartThings

1. Vergewissern Sie sich, ob Ihr Smartphone mit einem drahtlosen Netzwerk verbunden ist. Ist dies nicht der Fall, wechseln Sie zu den **Settings (Einstellungen)**, aktivieren Sie die drahtlose Verbindung und wählen Sie einen Zugangspunkt (Access Point, AP) aus.
2. Wählen Sie die Option, um **SmartThings** auf Ihrem Smartphone auszuführen.
3. Wird die Meldung „A new device is found (Ein neues Gerät wurde gefunden)“ angezeigt, dann wählen Sie **Add (Hinzufügen)**.
4. Wird keine Meldung angezeigt, wählen Sie „+“ und wählen Sie anschließend in der Liste der verfügbaren Geräte Ihren Waschtrockner aus. Wenn Ihr Waschtrockner nicht aufgeführt ist, wählen Sie **Device Type (Gerätetyp) > Specific Device Model (Genaueres Gerätemodell)** und fügen Sie dann Ihren Waschtrockner manuell hinzu.
5. Registrieren Sie Ihren Waschtrockner wie folgt bei der SmartThings-App.
 - a. Melden Sie sich mit Ihrem Samsung-Konto bei SmartThings an.
 - b. Aktivieren Sie eine Wi-Fi-Verbindung.
 - c. Fügen Sie Ihren Waschtrockner zu SmartThings hinzu. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Waschtrockner mit SmartThings verbunden ist.
 - d. Wenn die Registrierung abgeschlossen ist, wird Ihr Waschtrockner auf Ihrem Smartphone angezeigt.

Washing Machine-App

Integrierte Steuerung: Sie können Ihren Waschtrockner sowohl zu Hause als auch unterwegs überwachen und steuern.

- Wählen Sie auf SmartThings das Waschmaschinen-Symbol aus. Die Waschmaschinen-Seite wird angezeigt.
- Überprüfen Sie den Betriebszustand Ihres Waschtrockners, sehen Sie nach, ob Benachrichtigungen zu Ihrem Waschtrockner vorliegen und ändern Sie bei Bedarf Optionen oder Einstellungen.

SmartThings

Kategorie	Prüfpunkt	Beschreibung
Überwachung	Waschstatus	Sie können das aktuelle Programm, seine Optionen und die verbleibende Programmdauer überprüfen.
	Smart Control	Für den Wäschetrockner wird der Status „Smart Control“ angezeigt.
	Selbstdiagnose	Verwenden Sie diese Option, um zu überprüfen, ob der Wäschetrockner normal läuft.
	Energieüberwachung	Verwenden Sie diese Option, um den Energieverbrauch zu überwachen.
Steuerung	Start/Pause/Abbrechen	Wählen Sie ein Programm samt den gewünschten Optionen aus und wählen Sie anschließend Start/Pause/Abbrechen, um einen Vorgang zu starten, ihn vorübergehend zu stoppen oder den aktuellen Vorgang abzubrechen.
	My Favorite	Fügen Sie unter „My Favorite“ häufig verwendete Programme und Optionen zur späteren Verwendung hinzu.
Benachrichtigung	Programm beendet	Benachrichtigt Sie darüber, dass das aktuelle Programm beendet ist.
	AddWash-Alarm (nur bestimmte Modelle)	Benachrichtigt Sie darüber, dass eine neue Ladung hinzugefügt wurde.
	Restliche Wäsche (nur bestimmte Modelle)	Benachrichtigt Sie, wenn nach Abschluss eines Programms noch Wäsche in der Trommel ist.

Bedienung

Kategorie	Prüfpunkt	Beschreibung
Q-Rator	Waschratgeber- Ihre Samsung Programmempfehlung *	Sie können die Gewebeat, die Farbe und den Verschmutzungsgrad auswählen, um Empfehlungen für Optionen und Waschprogramme zu erhalten, die Sie sofort starten können.
	Zeitmanager - Ihr Samsung Wäscheplaner *	Sie können die gewünschte Zeit einstellen, zu der das Waschprogramm enden soll. Nachdem Sie die gewünschte Zeit eingestellt haben, erhalten Sie eine Empfehlung für ein Programm, das innerhalb des eingestellten Zeitraums endet, und Sie können das empfohlenen Programm starten oder für später vormerken.
	HomeCare-Assistent *	Erstellt in regelmäßigen, vom Benutzer eingestellten Zeitabständen (jede Woche/jeden Monat), Berichte mit einer Analyse des Betriebszustands der Maschine. Sie können diese regelmäßig erstellten Berichte verwenden, um Ihr Nutzungsverhalten, Ihre Wartungsanforderungen und Ihren Energieverbrauch ** für den festgelegten Zeitraum zu überprüfen.
	Auto-Replenishment *, *** - Ihr automatischer Bestellservice von Samsung	Mit dem automatischen Bestellservice von Samsung entfällt lästiges Waschmittel Kaufen und Dosieren. Auto-Replenishment und die automatische Waschmitteldosierung übernehmen dies für Sie. Der automatische Bestellservice von Samsung verfolgt den Waschmittelverbrauch und bestellt selbstständig Waschmittel nach, sobald der aktuelle Bestand eine festgelegte Mindestmenge unterschreitet. Hierfür müssen Sie vorab einmalig alle relevanten Informationen wie bevorzugtes Waschmittel, aktueller Waschmittelstand oder Mindestmenge einstellen. <ul style="list-style-type: none"> In folgenden Ländern verfügbar: Deutschland, UK
<p>* Benötigt die SmartThings-App, erhältlich für Android und iOS. Registrierung erforderlich. ** Nur nichtverbindliche Ergebnisse. *** Um eine automatische Nachbestellung zu ermöglichen, müssen Sie sich vorab für diesen Service in der SmartThings-App mit Ihren Amazon-Kontodaten registrieren.</p>		

Open Source-Ankündigung

Die in diesem Produkt verwendete Software enthält Open Source-Software. Für einen Zeitraum von drei Jahren nach der letzten Auslieferung dieses Produkts können Sie den entsprechenden Quellcode vollständig erhalten, indem Sie eine E-Mail an <mailto:oss.request@samsung.com> senden.

Sie können sich den entsprechenden Quellcode aber auch vollständig auf einem Speichermedium wie einer CD-ROM zusenden lassen. Hierfür wird allerdings eine geringfügige Gebühr erhoben.

Die URL http://opensource.samsung.com/opensource/SMART_AT_051/seq/0 führt zur Downloadseite des zur Verfügung gestellten Quellcodes. Dort werden auch die entsprechenden Informationen zur Open Source-Lizenz für dieses Produkt bereitgestellt. Dieses Angebot gilt für jeden, der diese Informationen erhält.



HINWEIS

Hiermit erklärt Samsung Electronics, dass die Funkausrüstung der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Wortlaut der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: Die offizielle Konformitätserklärung finden Sie unter <http://www.samsung.com>. Wechseln Sie zu Support > Produktsuche, und geben Sie den Modellnamen ein.

Maximale Leistung des Wi-Fi-Senders: 20 dBm bei 2,412 GHz - 2,472 GHz

Wartung und Pflege

Halten Sie den Wäschetrockner stets sauber. So sorgen Sie für eine gleichbleibend hohe Leistung und für eine lange Lebensdauer des Geräts.

Trommelreinigung

Führen Sie dieses Programm regelmäßig aus, um die Waschtrommel durch das Entfernen von Bakterien aus ihrem Inneren zu reinigen. In diesem Programm wird das Wasser auf 60 °C bis 70 °C erwärmt. Außerdem wird angesammelter Schmutz aus der Gummi-Türdichtung entfernt.

1. Drücken Sie auf **Ein/Aus**, um das Gerät einzuschalten.
2. Drehen Sie den **Programmwahlschalter** auf **TROMMELREINIGUNG**.
3. Halten Sie **Start/Pause** (**Start drücken und halten**) gedrückt.

VORSICHT

Verwenden Sie zum Reinigen der Waschtrommel keine Reinigungsmittel. Rückstände von Chemikalien in der Trommel können Schäden an der Wäsche oder der Trommel des Wäschetrockners verursachen.

Erinnerung für TROMMELREINIGUNG

- Auf dem Hauptbildschirm wird nach jeweils 40 Wäschen eine Erinnerung für die **TROMMELREINIGUNG** angezeigt. Es wird empfohlen, die **TROMMELREINIGUNG** in regelmäßigen Abständen durchzuführen.
- Nachdem die Erinnerung zum ersten Mal angezeigt wurde, können Sie sie bis zu 6 aufeinander folgende Waschgänge lang ignorieren. Ab dem 7. Waschgang wird die Erinnerung nicht mehr angezeigt. Nach 40 weiteren Wäschen erhalten Sie die Erinnerung jedoch erneut.

Smart Check

Um diese Funktion aktivieren und verwenden zu können, müssen Sie zunächst im Play Store oder App Store die Samsung Smart Washer-App herunterladen und auf einem Mobilgerät mit integrierter Kamera installieren.

Die Smart Check-Funktion wurde für Galaxy-Geräte und iPhones (nur bestimmte Modelle) optimiert.

1. Wenn der Wäschetrockner ein Problem erkennt, wird auf dem Display ein Informationscode angezeigt. Halten Sie die Tasten **Spülen** und **Schleudern** gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt, um den Modus Smart Check zu aktivieren.
2. Der Wäschetrockner führt im Hintergrund eine Selbstdiagnose durch, und zeigt bei Ermittlung eines Fehlers den entsprechenden Informationscode auf dem Display an.
3. Starten Sie die Samsung Smart Washer-App auf Ihrem Mobilgerät, und tippen Sie auf Smart Check.
4. Halten Sie das Mobilgerät dicht vor den Wäschetrockner, sodass sich die beiden Displays gegenüber liegen. Daraufhin wird der Informationscode automatisch von der App erkannt.
5. Wenn der Informationscode korrekt erkannt wird, zeigt die App detaillierte Informationen zum Problem und mögliche Abhilfemaßnahmen an.

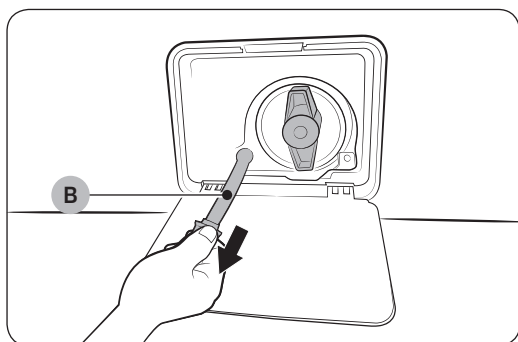
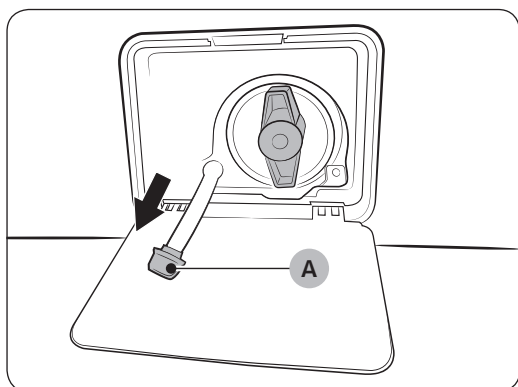
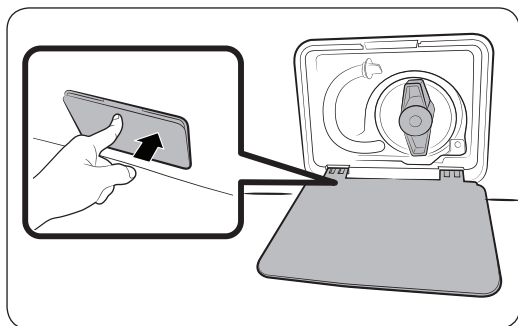
HINWEIS

- Der Name der Funktion Smart Check kann je nach Sprache unterschiedlich sein.
- Wenn auf dem Display des Wäschetrockners Licht reflektiert wird, kann die App den Informationscode möglicherweise nicht erkennen.
- Wenn der Smart Check-Code von der App wiederholt nicht erkannt wird, geben Sie ihn manuell in der App ein.

Wartung und Pflege

Notentleerung

Lassen Sie bei einem Stromausfall das Wasser in der Waschtrommel ab, bevor Sie die Wäsche entnehmen.



1. Schalten Sie den Wäschetrockner aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Drücken Sie vorsichtig gegen den oberen Teil der **Abdeckung des Flusensiebs**, um sie zu öffnen.
3. Stellen Sie in die Nähe der Abdeckung ein leeres Gefäß geeigneter Größe. Ziehen Sie den Notentleerungsschlauch dann heraus und legen Sie das Ende in das bereitstehende Gefäß. Halten Sie dabei die **Verschlusskappe (A)** fest.
4. Öffnen Sie die Verschlusskappe und lassen Sie das Wasser über den **Notentleerungsschlauch (B)** in das bereitstehende Gefäß ab.
5. Setzen Sie anschließend die Verschlusskappe wieder auf das Schlauchende, und schieben Sie den Schlauch in seine ursprüngliche Position. Schließen Sie dann die Abdeckung des Flusensiebs.

HINWEIS

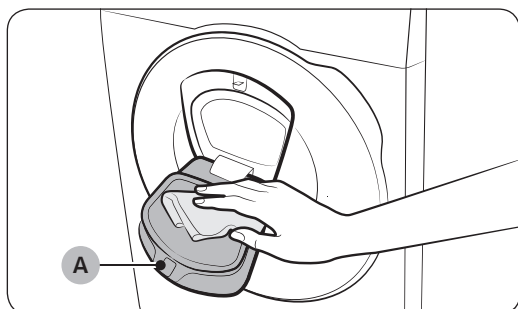
Verwenden Sie ein ausreichend großes Gefäß, da in der Trommel möglicherweise mehr Wasser enthalten ist als erwartet.

Reinigung

Gehäuse des Waschtrockners

Verwenden Sie zur Reinigung ein weiches Tuch und einen nicht scheuernden Haushaltsreiniger. Sprühen Sie kein Wasser direkt auf das Gerät.

AddWash- Klappe



1. Öffnen Sie die AddWash- Klappe.
2. Reinigen Sie die AddWash- Klappe mit einem feuchten Tuch.
 - Verwenden Sie keine Reinigungsmittel. Es könnte zu einer Verfärbung kommen.
 - Seien Sie beim Reinigen der Gummidichtung und des **Verriegelungsmechanismus (A)** vorsichtig.
 - Entfernen Sie regelmäßig den Staub aus dem Türbereich.
3. Wischen Sie die AddWash- Klappe ab, und schließen Sie sie so weit, bis Sie ein Klickgeräusch hören.

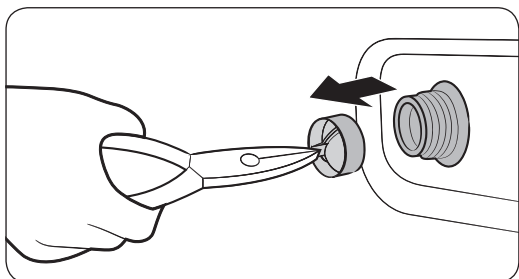
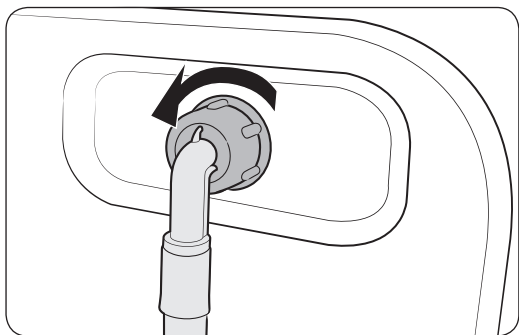
VORSICHT

- Drücken Sie nicht zu kräftig auf die AddWash- Klappe. Sie könnte beschädigt werden.
- Lassen Sie die AddWash- Klappe nicht offen, wenn die Maschine in Betrieb ist.
- Stellen Sie niemals schwere Gegenstände auf die AddWash- Klappe.
- Um Verletzungen zu vermeiden, dürfen Sie die AddWash- Klappe nicht berühren, solange sich die Trommel dreht.
- Öffnen Sie die AddWash- Klappe nicht, solange der Waschtrockner läuft. Andernfalls können Sie sich verletzen.
- Verwenden Sie das Bedienfeld nicht, solange die AddWash- Klappe geöffnet ist. Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Systemausfall kommen.
- Geben Sie ausschließlich Wäsche in die Trommel.
- Geben Sie keine sperrigen Gegenstände durch die AddWash- Klappe in die Trommel.
- Achten Sie darauf, dass Sie beim Reinigen nicht die Gummidichtung von der AddWash- Klappe abziehen. Dies kann zu Schäden führen.

Wartung und Pflege

Sieb

Reinigen Sie das Sieb am Frischwasserschlauch ein- bis zweimal pro Jahr.



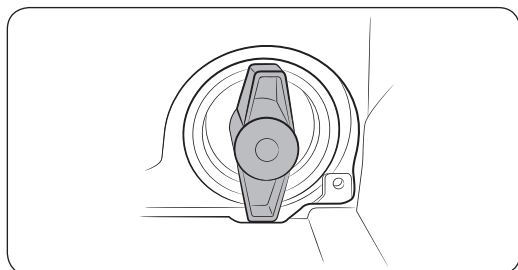
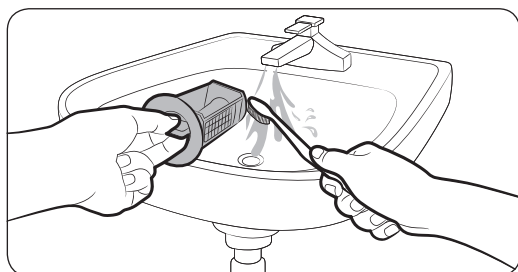
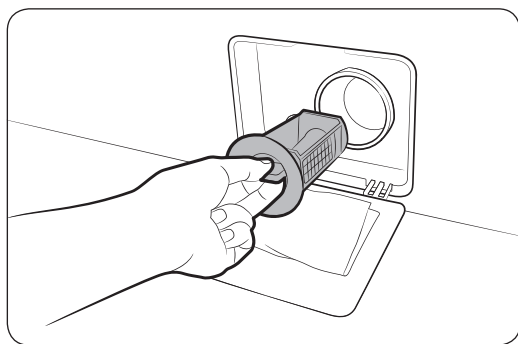
1. Schalten Sie den Wäschetrockner dazu aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.
3. Lösen Sie die Schraubverbindung des Frischwasserschlauchs an der Rückseite des Wäschetrockners. Verschließen Sie den Schlauch mit einem Tuch, um zu verhindern, dass Wasser austritt.
4. Ziehen Sie das Sieb mit einer Zange aus der Öffnung des Wassereinlaufventils.
5. Tauchen Sie das Sieb vollständig unter Wasser, sodass auch der Gewindeanschluss gereinigt wird.
6. Lassen Sie das Sieb an einem Ort trocknen, an dem es nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
7. Setzen Sie das Sieb erneut in das Wassereinlaufventil ein und schließen Sie dann den Frischwasserschlauch wieder an das Ventil an.
8. Öffnen Sie den Wasserhahn.

HINWEIS

Wenn das Sieb verstopft ist, wird der Informationscode „4C“ auf dem Display angezeigt.

Flusensieb

Es wird empfohlen, das Flusensieb 5 bis 6 Mal pro Jahr zu reinigen, um zu verhindern, dass es verstopft. Ein verstopftes Flusensieb vermindert die Leistung der Schaum Aktiv-Funktion.



1. Schalten Sie den Wäschetrockner dazu aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Lassen Sie das in der Trommel verbliebene Wasser ab. Weitere Informationen erhalten Sie im Abschnitt **Notentleerung**.
3. Drücken Sie vorsichtig gegen den oberen Teil der **Abdeckung des Flusensiebs**, um sie zu öffnen.
4. Drehen Sie den Verschluss des Flusensiebs nach links, und lassen Sie das verbleibende Wasser ab.
5. Reinigen Sie das Flusensieb mit einer weichen Bürste. Stellen Sie sicher, dass das im Inneren des Flusensiebs befindliche Propellerrad der Absaugpumpe nicht blockiert ist.
6. Setzen Sie das Flusensieb wieder ein, und drehen Sie den Verschluss des Flusensiebs nach rechts.

HINWEIS

- Einige Flusensiebe sind mit einem Sicherheitsverschluss ausgestattet, um Unfälle im Zusammenhang mit Kindern zu vermeiden. Um den Sicherheitsverschluss des Flusensiebs zu öffnen, drücken Sie ihn nach innen und drehen Sie ihn dann gegen den Uhrzeigersinn. Durch den Federmechanismus des Sicherheitsverschlusses wird das Flusensieb entriegelt.
- Um den Sicherheitsverschluss des Flusensiebs wieder zu schließen, drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn. Die Feder verursacht ein knarrendes Geräusch. Das ist normal.

HINWEIS

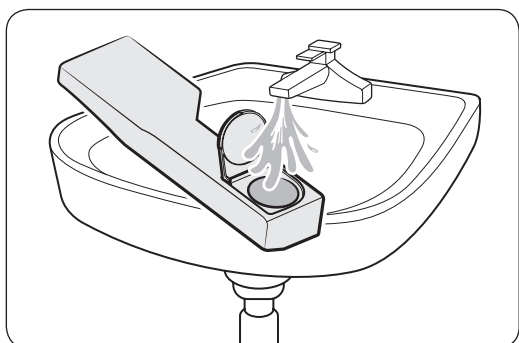
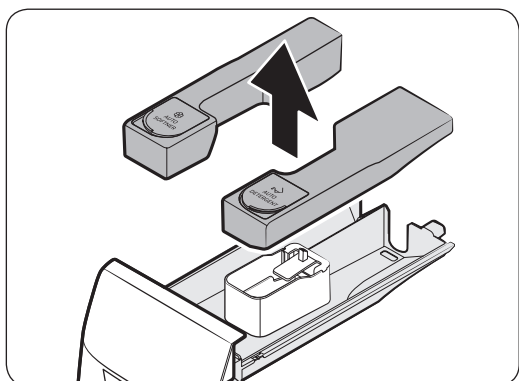
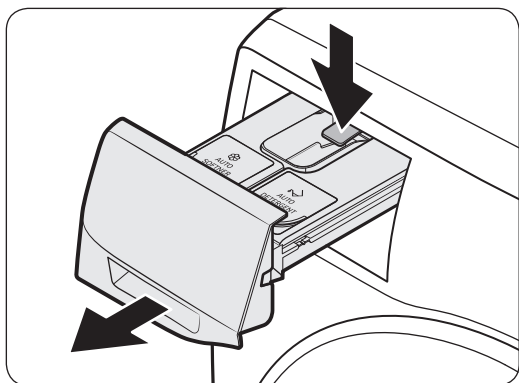
Wenn das Flusensieb verstopft ist, wird der Informationscode „5C“ auf dem Display angezeigt.

Wartung und Pflege

VORSICHT

- Vergewissern Sie sich nach der Reinigung des Filters, dass das Flusensieb ordnungsgemäß verschlossen ist. Andernfalls könnte Wasser auslaufen.
- Vergewissern Sie sich nach der Reinigung des Flusensiebs, dass es ordnungsgemäß eingesetzt ist. Andernfalls könnten Betriebsfehler oder ein Leck die Folge sein.

Waschmittelbehälter



1. Ziehen Sie den Waschmittelbehälter heraus, während Sie gleichzeitig den **Entriegelungshebel** im Innern des Behälters herunterdrücken.

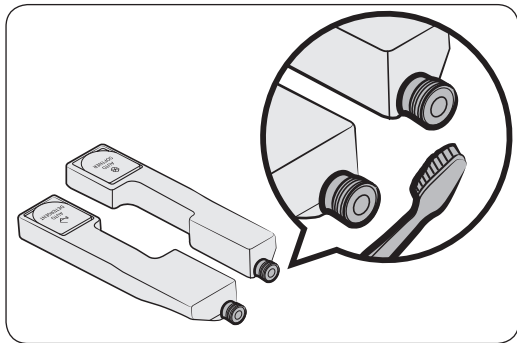
2. Entfernen Sie sowohl das **Waschmittelfach** als auch das **Weichspülerfach** wie abgebildet.

⚠ VORSICHT

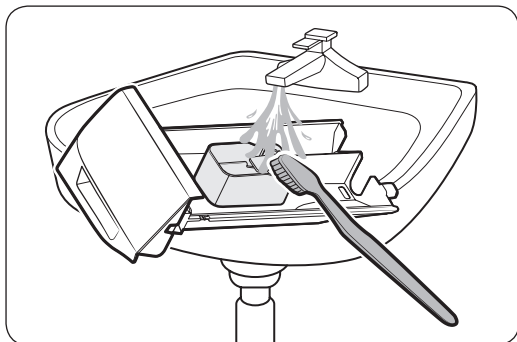
Vorsicht beim Entfernen des Behälters. Verbleibendes Waschmittel kann verschüttet werden.

3. Öffnen Sie die Deckel beider Fächer, geben Sie Wasser hinein und schütteln Sie sie.

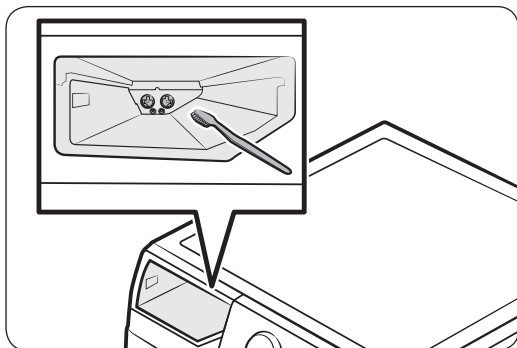
Wartung und Pflege



4. Reinigen Sie die Deckelventile der beiden Fächer mit einer weichen Bürste.



5. Reinigen Sie die Komponenten des Waschmittelbehälters unter fließendem Wasser mit einer weichen Bürste.



6. Reinigen Sie auch die Aussparung für den Waschmittelbehälter mit einer weichen Bürste. Denken Sie daran, die Deckelventile zu reinigen, damit sie nicht verstopfen.
7. Bringen Sie die Abdeckung der Fächer wieder fest an dem Waschmittelbehälter an.
8. Schieben Sie den Waschmittelbehälter dann zurück in das Gerät.

HINWEIS

Um das restliche Waschmittel zu entfernen, führen Sie das Programm **SCHNELLE WÄSCHE** mit leerer Trommel durch.

Vorgehensweise bei Frost

Wenn die Temperatur unter 0 °C fällt, können die Leitungen und Bauteile des Geräts einfrieren.

1. Schalten Sie zum Auftauen den Wäschetrockner aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Gießen Sie warmes Wasser über den Wasserhahn, um den Frischwasserschlauch lösen zu können.
3. Nehmen Sie den Frischwasserschlauch ab, und legen Sie ihn in warmes Wasser.
4. Gießen Sie warmes Wasser in die Waschtrommel, und lassen Sie es 10 Minuten lang einwirken.
5. Schließen Sie den Frischwasserschlauch wieder an den Wasserhahn an.

HINWEIS

Wenn der Wäschetrockner danach nicht wieder normal funktioniert, wiederholen Sie ggf. mehrmals die oben beschriebenen Schritte, bis ein normaler Betrieb wieder möglich ist.

Vorgehensweise bei längerem Nichtgebrauch


Vermeiden Sie es, den Wäschetrockner über längere Zeit nicht zu nutzen. Sollte dies unumgänglich sein, entleeren Sie den Wäschetrockner und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

1. Drehen Sie den **Programmwahlschalter** auf **SPÜLEN+SCHLEUDERN**.
2. Leeren Sie die Trommel und halten Sie **Start/Pause (Start drücken und halten)** gedrückt.
3. Wenn das Programm beendet ist, schließen Sie den Wasserhahn und lösen Sie anschließend den Frischwasserschlauch.
4. Schalten Sie den Wäschetrockner dazu aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
5. Öffnen Sie die Gerätetür, damit Luft in der Waschtrommel zirkulieren kann.

Fehlerbehebung

Prüfpunkte

Schlagen Sie bei Problemen mit diesem Gerät zuerst in der folgenden Tabelle nach, und probieren Sie die dort beschriebenen Abhilfemaßnahmen.

Problem	Abhilfemaßnahme
Das Gerät startet nicht.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass der Waschtrockner an eine Steckdose angeschlossen ist.• Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür ordnungsgemäß geschlossen ist.• Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn geöffnet ist.• Halten Sie Start/Pause (Start drücken und halten), um den Waschtrockner einzuschalten.• Stellen Sie sicher, dass die Kindersicherung  nicht aktiviert ist.• Bevor der Waschtrockner mit dem Einfüllen des Wassers beginnt, sind eine Reihe von Klickgeräuschen zu hören, wenn die Verriegelung der Gerätetür überprüft wird. Außerdem wird kurzzeitig abgepumpt.• Überprüfen Sie die Sicherung, oder setzen Sie die Automatiksicherung zurück.
Die Wasserzufuhr ist unzureichend oder überhaupt nicht gegeben.	<ul style="list-style-type: none">• Drehen Sie den Wasserhahn ganz auf.• Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür ordnungsgemäß geschlossen ist.• Stellen Sie sicher, dass der Frischwasserschlauch nicht eingefroren ist.• Stellen Sie sicher, dass der Frischwasserschlauch nicht verdreht oder geknickt ist.• Sorgen Sie für einen ausreichenden Wasserdruck.
Nach einem Programm bleibt Reinigungsmittel im Waschmittelbehälter zurück.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass der Waschtrockner mit ausreichendem Wasserdruck läuft.• Stellen Sie sicher, dass das Waschmittel in die Mitte des Waschmittelbehälters gefüllt wird.• Stellen Sie sicher, dass die Kappe richtig eingesetzt ist.• Stellen Sie bei Verwendung von Waschpulver sicher, dass der Waschmittelwahlschalter sich in der oberen Position befindet.• Nehmen Sie die Kappe ab und reinigen Sie den Waschmittelbehälter.


Problem	Abhilfemaßnahme
<p>Das Gerät vibriert übermäßig oder erzeugt Geräusche.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass der Wäschetrockner auf einer ebenen und festen Fläche steht, die nicht rutschig ist. Wenn der Boden nicht gerade ist, stellen Sie die Höhe des Geräts mit Hilfe der Nivellierfüße korrekt ein. • Stellen Sie sicher, dass alle Transportsicherungen entfernt wurden. • Stellen Sie sicher, dass der Wäschetrockner keine anderen Gegenstände berührt. • Stellen Sie sicher, dass die Wäsche in der Trommel gleichmäßig verteilt ist. • Der Motor kann bei normalem Betrieb Geräusch verursachen. • Overalls und Bekleidung mit Metallapplikationen können beim Waschen Geräusche verursachen. Dies ist normal. • Metallobjekte wie Münzen können Geräusche verursachen. Entfernen Sie diese Objekte nach dem Waschen aus der Trommel oder dem Filtereinsatz.
<p>Das Gerät pumpt nicht ab und/oder schleudert nicht.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass der Abwasserschlauch nicht geknickt ist. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß abpumpt. • Stellen Sie sicher, dass das Flusensieb nicht verstopft ist. • Schließen Sie die Gerätetür und halten Sie die Taste Start/Pause (Start drücken und halten) gedrückt. Zu Ihrer eigenen Sicherheit kann sich die Trommel Ihres Wäschetrockners nur dann drehen, wenn die Gerätetür geschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch nicht eingefroren oder verstopft ist. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch an ein nicht verstopftes Abwassersystem angeschlossen ist. • Wenn der Wäschetrockner nicht ausreichend mit Strom versorgt wird, kann er vorübergehend weder abpumpen noch schleudern. Der Wäschetrockner arbeitet normal, sobald er wieder ausreichend mit Strom versorgt wird.

Fehlerbehebung

Problem	Abhilfemaßnahme
Die Gerätetür öffnet sich nicht.	<ul style="list-style-type: none">• Drücken Sie die Taste Start/Pause (Start drücken und halten), um den Wäschetrockner anzuhalten.• Es kann kurze Zeit dauern, bis die Verriegelung der Gerätetür entsperrt wird.• Die Gerätetür kann erst drei Minuten nach dem Anhalten des Geräts oder dem Abschalten der Stromversorgung geöffnet werden.• Achten Sie darauf, dass das gesamte Wasser aus der Trommel abgepumpt wird.• Die Gerätetür lässt sich möglicherweise nicht öffnen, wenn noch Wasser in der Trommel steht. Pumpen Sie das Wasser ab und öffnen Sie die Gerätetür von Hand.• Stellen Sie sicher, dass die Anzeige für das Türschloss nicht leuchtet. Die Anzeige für das Türschloss erlischt, nachdem die Waschmaschine das Wasser abgepumpt hat.
Übermäßige Schaumbildung.	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass Sie ausschließlich die empfohlenen Waschmittelsorten verwendet haben.• Verwenden Sie Waschmittelkonzentrat, um die Schaumbildung zu vermeiden.• Verringern Sie bei kalkarmem Wasser, kleinen Wäscheladungen oder nur leicht verschmutzten Kleidungsstücken die verwendete Waschmittelmenge.• Es wird geraten, nur mit Waschmittelkonzentrat zu waschen.
Es kann kein zusätzliches Waschmittel eingefüllt werden.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass die bereits vorhandene Menge an Waschmittel und Weichspüler nicht die maximale Einfüllhöhe überschreitet.

Problem	Abhilfemaßnahme
Das Gerät stoppt.	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Netzkabel an eine Strom führende Steckdose an. • Überprüfen Sie die Sicherung, oder setzen Sie die Automatiksicherung zurück. • Schließen Sie Gerätetür und drücken Sie die Taste Start/Pause (Start drücken und halten), um den Wäschetrockner einzuschalten. Zu Ihrer eigenen Sicherheit kann sich die Trommel Ihres Wäschetrockners nur dann drehen, wenn die Gerätetür geschlossen ist. • Bevor der Wäschetrockner mit dem Einfüllen des Wassers beginnt, sind eine Reihe von Klickgeräuschen zu hören, wenn die Verriegelung der Gerätetür überprüft wird. Außerdem wird kurzzeitig abgepumpt. • Im ausgewählten Programm ist möglicherweise eine Ruhe- oder Einweichphase vorgesehen. Warten Sie kurz, ob der Wäschetrockner wieder startet. • Stellen Sie sicher, dass das Sieb im Frischwasserschlauch am Wasserhahn nicht verstopft ist. Reinigen Sie regelmäßig das Sieb. • Wenn der Wäschetrockner nicht ausreichend mit Strom versorgt wird, kann er vorübergehend weder abpumpen noch schleudern. Das Gerät arbeitet normal, sobald es wieder ausreichend mit Strom versorgt wird.
Das Gerät wird mit Wasser in der falschen Temperatur gefüllt.	<ul style="list-style-type: none"> • Öffnen Sie beide Wasserhähne vollständig. • Stellen Sie sicher, dass die richtige Temperatur eingestellt ist. • Stellen Sie sicher, dass die Schläuche an die richtigen Wasserhähne angeschlossen sind. Spülen Sie die Wasserleitungen durch. • Stellen Sie sicher, dass Ihr Warmwasserbereiter so eingestellt ist, dass am Wasserhahn mindestens 49 °C (120 °F) heißes Wasser zur Verfügung steht. Überprüfen Sie auch die Kapazität und den Wärmenachschub des Heißwassersystems. • Ziehen Sie die Schläuche ab, und reinigen Sie das Sieb. Das Sieb ist möglicherweise verstopft. • Beim Einfüllen des Wassers in den Wäschetrockner kann sich die Wassertemperatur ändern, da die automatische Temperaturregelung die Temperatur des zugeführten Wasser prüft. Dies ist normal. • Beim Einfüllen des Wassers in den Wäschetrockner bemerken Sie möglicherweise, dass nur heißes und/oder kaltes Wasser durch den Waschmittelbehälter fließt, je nach dem ob Sie kalte oder warme Waschttemperaturen ausgewählt haben. Dies ist die übliche Funktionsweise der automatischen Temperaturregelung, da der Wäschetrockner die Temperatur des Wassers bestimmt.

Fehlerbehebung

Problem	Abhilfemaßnahme
Die Wäsche ist nach Programmende noch nass.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie eine hohe oder extrahohe Schleuderdrehzahl. • Verwenden Sie Waschmittelkonzentrat, um die Schaumbildung zu verringern. • Die Wäschemenge ist zu gering. Sehr kleine Ladungen (ein oder zwei Wäschestücke) können zu einem Ungleichgewicht führen und werden möglicherweise nicht richtig geschleudert. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch nicht geknickt oder verstopft ist.
Wasser tritt aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür ordnungsgemäß geschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass alle Schlauchanschlüsse fest angezogen sind. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch ordnungsgemäß und fest an das Abwassersystem angeschlossen ist. • Überladen Sie den Waschtrockner nicht. • Verwenden Sie Waschmittelkonzentrat, um die Schaumbildung zu vermeiden.
Das Gerät entwickelt schlechte Gerüche.	<ul style="list-style-type: none"> • Bei übermäßiger Schaumentwicklung können sich Reste davon in kleinen Fugen ansammeln und fauligen Geruch verursachen. • Lassen Sie in regelmäßigen Abständen das Reinigungsprogramm laufen. • Reinigen Sie die Dichtungen/Faltenbälge der Gerätetür. • Trocknen Sie nach Abschluss eines Programms das Innere des Waschtrockners.
Keine Blasen zu sehen (nur Bubbleshot-Modelle).	<ul style="list-style-type: none"> • Die Blasen sind bei Überladung nicht zu erkennen. • Möglicherweise verhindert stark verschmutzte Wäsche die Entstehung von Blasen.
Kann die AddWash- Klappe jederzeit geöffnet werden?	<ul style="list-style-type: none"> • Die AddWash- Klappe kann nur geöffnet werden, wenn die Anzeige  erscheint. Jedoch kann sie in den folgenden Fällen nicht geöffnet werden: <ul style="list-style-type: none"> - Wenn der Wasch- oder Trocknungsprozess läuft, und die Innentemperatur hoch ist. - Wenn Sie aus Sicherheitsgründen die Kindersicherung aktiviert haben. - Wenn eine Trommelreinigung oder -trocknung stattfindet, bei der keine zusätzliche Wäsche hineingegeben werden darf.
Die Anzeige für die Auto-Dosierung blinkt. (nur bestimmte Modelle)	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob der Waschmittelbehälter richtig geschlossen ist. <ul style="list-style-type: none"> - Öffnen Sie den Waschmittelbehälter und schließen Sie ihn wieder. Stellen Sie sicher, dass er richtig geschlossen ist. • Dies kann passieren, wenn das Flüssigwaschmittel im Waschmittelfach hart geworden ist. <ul style="list-style-type: none"> - Reinigen Sie das Waschmittelfach und beseitigen Sie die Verstopfung.

Wenn ein Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.

Informationscodes

Bei Störungen Ihres Wäschetrockners wird ein Informationscode im Display angezeigt. Schlagen Sie in der folgenden Tabelle nach, und probieren Sie die beschriebenen Abhilfemaßnahmen aus.

Code	Abhilfemaßnahme
4C	<p>Kein Wasser vorhanden.</p> <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn geöffnet ist.• Stellen Sie sicher, dass die Wasserschläuche nicht verstopft sind.• Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn nicht eingefroren ist.• Stellen Sie sicher, dass der Wäschetrockner mit ausreichendem Wasserdruck läuft.• Stellen Sie sicher, dass der Kaltwasserhahn und der Warmwasserhahn richtig angeschlossen sind.• Überprüfen Sie das Sieb auf Verstopfungen, und reinigen Sie es nötigenfalls.• Alle Tasten werden ab der Anzeige des Informationscodes für 3 Minuten deaktiviert.
4C2	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass der Kaltwasserschlauch fest an den Kaltwasserhahn angeschlossen ist. Wenn er mit dem Warmwasserhahn verbunden ist, kann die Wäsche bei manchen Programmen ihre Form verlieren.
5C	<p>Das Wasser fließt nicht ab.</p> <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch nicht eingefroren oder verstopft ist.• Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch je nach Anschlussmethode richtig verlegt ist.• Überprüfen Sie das Flusensieb auf Verstopfungen, und reinigen Sie es nötigenfalls.• Vergewissern Sie sich, dass der Abwasserschlauch nicht geknickt ist.• Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
dC	<p>Betrieb des Wäschetrockners bei geöffneter Tür.</p> <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür ordnungsgemäß geschlossen ist.• Stellen Sie sicher, dass keine Wäsche in der Gerätetür eingeklemmt ist.
OC	<p>Wasser ist ausgelaufen.</p> <ul style="list-style-type: none">• Starten Sie das Gerät nach einem Schleuderprogramm neu.• Wenn der Informationscode im Display weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.
LC, LC1	<p>Kontrollieren Sie den Abwasserschlauch.</p> <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass das Ende des Abwasserschlauchs nicht auf dem Boden liegt.• Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch nicht verstopft ist.• Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.

Fehlerbehebung

Code	Abhilfemaßnahme
Ub	<p>Das Gerät schleudert nicht.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Wäsche gleichmäßig verteilt ist. • Stellen Sie sicher, dass der Waschtrockner auf einer ebenen, stabilen Oberfläche steht. • Verteilen Sie die Wäsche neu. Wenn nur ein einzelnes Wäschestück, z. B. ein Bademantel oder eine Jeans, gewaschen wird, ist das Ergebnis des letzten Schleudergangs möglicherweise nicht zufriedenstellend, und die Informationsmeldung „Ub“ wird im Display angezeigt.
3C	<p>Überprüfen Sie, ob der Motor der Trommel läuft.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Versuchen Sie, das Programm neu zu starten. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
3CP	<p>Überprüfen Sie, ob der Pulsator-Motor läuft.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Versuchen Sie, das Programm neu zu starten. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
UC	<p>Die elektronische Steuerung muss überprüft werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung einwandfrei arbeitet. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
	<p>Unterspannung erkannt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob das Netzkabel eingesteckt ist. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
HC	<p>Übertemperaturkontrolle.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
1C	<p>Der Wasserstandsensoren arbeitet nicht ordnungsgemäß.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus, und starten Sie das Programm erneut. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
AC	<p>Überprüfen Sie die Kommunikation zwischen Haupt- und Nebenplatine.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus, und starten Sie das Programm erneut. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.


























Code	Abhilfemaßnahme
DDC, ddC	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn Sie die AddWash- Klappe öffnen, ohne die Taste Start/Pause (Start drücken und halten) zu drücken. Gehen Sie in diesem Fall folgendermaßen vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie auf die AddWash- Klappe, um sie richtig zu verschließen. Halten Sie anschließend Start/Pause (Start drücken und halten) gedrückt und versuchen Sie es erneut. • Um weitere Wäschestücke hineinzugeben, öffnen Sie die AddWash- Klappe und füllen Sie Wäsche nach. Schließen Sie die AddWash- Klappe richtig. Halten Sie dann Start/Pause (Start drücken und halten) gedrückt, um den Betrieb fortzusetzen.
8C	<p>Der MEMS-Sensor arbeitet nicht ordnungsgemäß.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus, und starten Sie das Programm erneut. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.
AC6	<p>Überprüfen Sie die Kommunikation zwischen der Haupt- und der Inverterplatine.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Je nach Zustand kann der Waschtrockner automatisch wieder in den Normalbetrieb zurückkehren. • Schalten Sie das Gerät aus, und starten Sie das Programm erneut. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.
DC1	<p>Das Schließen/Öffnen der Gerätetür funktioniert nicht richtig.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus, und starten Sie das Programm erneut. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.
DC3	<p>Das Schließen/Öffnen der AddWash- Klappe funktioniert nicht richtig.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus, und starten Sie das Programm erneut. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.

Sollte einer der Informationscodes auch weiterhin angezeigt werden, nachdem Sie die oben beschriebenen Abhilfemaßnahmen ausprobiert haben, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.

Technische Daten

Bedeutung der Pflegesymbole

Die folgenden Symbole sind Pflegehinweise für Bekleidung. Auf den Pflegehinweisen finden Sie nacheinander die folgenden vier Symbole: Waschen, Bleichen, Trocknen und Bügeln (und ggf. chemische Reinigung). Die Verwendung dieser Symbole gewährleistet, dass die Angaben von inländischen Kleidungsherstellern und Importeuren einheitlich sind. Befolgen Sie die Pflegehinweise auf dem Etikett, um die Lebensdauer Ihrer Bekleidung zu verlängern und Probleme beim Waschen zu vermeiden.

	Normalwaschgang		Nicht bügeln
	Schonwaschgang		Chemische Reinigung mit allen Lösungsmitteln möglich
	Waschen bei 95 °C		Chemische Reinigung
	Waschen bei 60 °C		Chemische Reinigung nur mit Perchlorethylen, Feuerzeugbenzin
	Waschen bei 40 °C		Chemische Reinigung mit Kohlenwasserstoffen
	Waschen bei 30 °C		Nicht chemisch reinigen
	Nur Handwäsche		Liegend trocknen
	Nicht waschen (nur chemische Reinigung)		Kann zum Trocknen aufgehängt werden
	Chlorbleiche möglich		Zum Trocknen auf einen Kleiderbügel hängen
	Nicht mit Chlorbleiche behandeln		Trocknen im Wäschetrockner mit normaler Temperatureinstellung
	Bügeln bei max. 200 °C		Trocknen im Wäschetrockner mit reduzierter Temperatureinstellung
	Bügeln bei max. 150 °C		Nicht im Wäschetrockner trocknen
	Bügeln bei max. 100 °C		

Umweltschutzhinweise

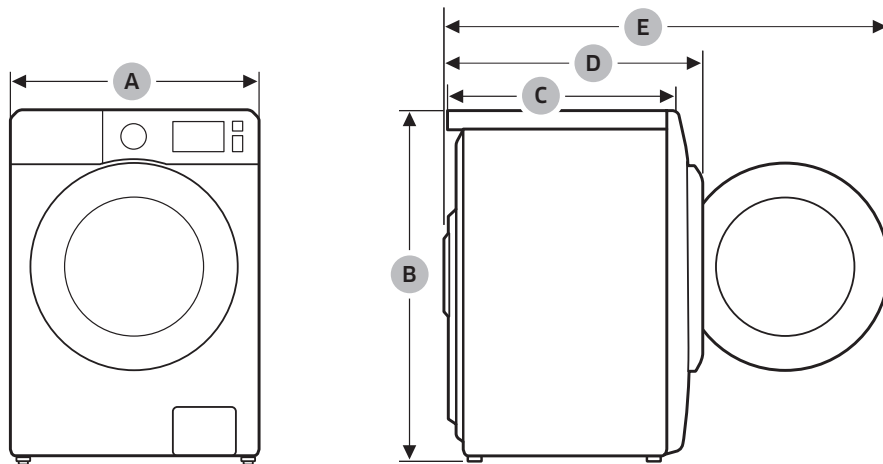
- Dieses Gerät ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Beachten Sie bei der Entsorgung von Altgeräten die vor Ort einzuhaltenden Vorschriften und Gesetze. Nachdem Sie das Netzkabel ausgesteckt haben, zwicken Sie das Netzkabel durch, damit das Gerät nicht mehr an eine Stromquelle angeschlossen werden kann. Entfernen Sie die Gerätetür, um zu verhindern, dass Tiere und kleine Kinder versehentlich in der Trommel eingeschlossen werden.
- Überschreiten Sie nicht die auf den Waschmittelpackungen angegebene empfohlene Waschmittelmenge.
- Verwenden Sie vor dem Waschgang nur dann Fleckentferner und Bleichmittel, wenn es unbedingt notwendig ist.
- Waschen Sie möglichst immer die volle für das jeweilige Waschprogramm angegebene Wäschemenge. Auf diese Weise sparen Sie Wasser und Strom.

Technische Daten

Technisches Datenblatt

Die Sternchen „*“ kennzeichnen Modellvarianten und können für Ziffern (0-9) oder Buchstaben (A-Z) stehen.

Typ		Frontlader	
Modellbezeichnung		WD10N84****	
Wasch- und Schleuderkapazität		10,0 kg	
Trocknerkapazität		6,0 kg	
Abmessungen		600 x 600 x 850 mm (B x T x H)	
Wasserdruck		50 bis 800 kPa (0,5 bis 8 bar)	
Nettogewicht		89,0 kg	
Leistungsaufnahme	Waschen und Heizen	220 V	2000 W
		240 V	2400 W
	Trocknen	220 V	1600 W
		240 V	1900 W
Schleuderdrehzahl		1400 U/min	



A	600 mm
B	850 mm
C	600 mm
D	690 mm
E	1190 mm

HINWEIS

Jederzeitige Änderungen am Design und den technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätsverbesserung vorbehalten.

Technische Daten

Datenblatt für Haushaltswaschtrockner

Gemäß der Richtlinie (EU) Nr. 90/60/EC

Die Sternchen „*“ kennzeichnen Modellvarianten und können für Ziffern (0-9) oder Buchstaben (A-Z) stehen.

Samsung		
Modellbezeichnung	WD10N84****	
Energieeffizienzklasse		
A (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz)	A	
Energieverbrauch		
Waschen, Schleudern und Trocknen	kWh	6,80
Nur Waschen und Schleudern	kWh	1,10
Waschwirkungsklasse		
A (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz)	A	
Schleuderwirkungsklasse		
A (höchste Effizienz) bis G (geringste Effizienz)	A	
Restfeuchtigkeit	%	44
Maximale Schleuderdrehzahl	U/min	1400
Füllmenge		
Waschen	kg	10
Trocknen	kg	6
Wasserverbrauch		
Waschen, Schleudern und Trocknen	Liter	140
Nur Waschen und Schleudern	Liter	60
Dauer des vollständigen Betriebszyklus		
Waschen, Schleudern und Trocknen	Minuten	836
Nur Waschen und Schleudern	Minuten	296
Die Informationen auf dem Etikett und dem Datenblatt beziehen sich auf folgende Programme	Waschen	BAUMWOLLE 60 °C + Intensiv
	Trocknen	TROCKNEN BAUMWOLLE
Geschätzter Jahresverbrauch eines Vier-Personen-Haushalts, der diesen Waschtrockner immer zum Trocknen verwendet (200 Programme)		
Energieverbrauch	kWh/Jahr	1360
Wasserverbrauch	Liter	28000
Geschätzter Jahresverbrauch eines Vier-Personen-Haushalts, der diesen Waschtrockner nie zum Trocknen verwendet (200 Programme)		
Energieverbrauch	kWh/Jahr	220
Wasserverbrauch	Liter	12000
Geräuschpegel im Standardwaschgang mit 60 °C Baumwolle und dem Trockenprogramm für Baumwolle		
Waschen	dB (A) re 1 pW	49
Schleudern	dB (A) re 1 pW	71
Trocknen	dB (A) re 1 pW	62

Die Daten zum Energieverbrauch im Trockenprogramm wurden entsprechend der Norm EN50229 ermittelt.

Notizen

Notizen

Notizen

FRAGEN ODER HINWEISE?

LAND	RUFEN SIE UNS AN	ODER BESUCHEN SIE UNS ONLINE UNTER
GERMANY	06196 77 555 66 *HHP 06196 77 555 77 *OTH	www.samsung.com/de/support
AUSTRIA	0800 72 67 864 (0800-SAMSUNG)	www.samsung.com/at/support



DC68-03893A-03